

THUN MAGAZIN

NR. 5 | OKTOBER 2025

Grabengut

Es geht voran mit
den Bauarbeiten

SEITE 12

Kulturnacht

Vielseitig wie
ein Chamäleon

SEITE 20

Pilze

Besuch bei der
Pilzkontrolle

SEITE 23

Andrea Zimmermann

«Ich habe gelernt, dass ich
Prioritäten setzen muss.»

SEITE 6

Neubau Mehrfamilienhaus · Bernstrasse 18 · Steffisburg (Thun)

Neue Eigentumswohnungen an zentraler Lage.

Zentral wohnen – stilvoll leben: Mit Sicht auf Schloss Thun entstehen sieben Wohnungen mit grosszügigen Räumen und hochwertigen Details zu attraktiven Preisen. Die 2.5-Zimmer-Loftwohnungen begeistern mit besonderem Wohngefühl – und der Option, auf 3.5 Zimmer auszubauen. Zu Fuss in 5 Min. in der Thuner Altstadt oder am Wasser, mit dem Auto via Thun-Nord/Bypass rasch Richtung Bern und Interlaken.

- 2x **2.5-Zimmerwohnung** 68 m²
- 3x **3.5- bzw. 2.5-Zimmerwohnung** ab 104 m²
- 1x **3.5-Zimmerwohnung** 107 m²
- 1x **4.5-Zimmerwohnung (Attika)** 141 m²

· Preise ab CHF 640'000.-

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.
033 221 77 33 | immowyss.ch



«Thun fägt enorm»

Liebe Leserin, lieber Leser

«Thun fägt enorm.» Dieses Zitat stammt aus einem Leserbrief, der vor einiger Zeit im Thuner Tagblatt abgedruckt wurde. Nach meinem ersten Jahr bei der Stadt kann ich das bestätigen.

Der Anblick der Berge gleich nach der Ankunft am Bahnhof bleibt für mich ein tägliches Highlight. Auf meinem Handy gibt es zahlreiche Bilder von der Mühlebrücke oder vom Aarequai aus. Thun ist ausgesprochen schön bei strahlend blauem Himmel, bei Regen dafür geheimnisvoller.

Besonders «gfägt» hat auch das erste Mal Schwimmen in der Aare. Was für Thunerinnen und Thuner fast eine Selbstverständlichkeit ist, war für mich ein spezielles Erlebnis.

Thun bietet für alle Interessen etwas. Auf der einen Seite findet sich ein pulsierendes Stadtleben auf dem Mühleplatz am Feierabend, auf der anderen Seite ist man innerhalb kurzer Zeit in der Natur. Und nicht zuletzt bereichern zahlreiche sportliche und kulturelle Anlässe das ganze Jahr das Leben in Thun. Das alles macht die Stadt zu etwas Besonderem.

Noch kenne ich längst nicht alles: Den Thuner Wasserzauber beispielsweise gilt es für mich diesen Herbst noch zu bewundern. Aber dieses Jahr bei der Stadt hat mir gezeigt: Thun begeistert mit seiner Mischung aus Natur, Stadtleben und Menschen, die das Ganze zusammen einzigartig machen. Diese Vielfalt lässt sich leicht zusammenfassen: «Thun fägt enorm»!

D. Lüpold

Daniela Lüpold
Stv. Leiterin Stadtmarketing
Kommunikationsbeauftragte
Stadt Thun



Alle Informationen zum Thun-Magazin
sind auch online verfügbar:
www.thun-magazin.ch

Impressum

Herausgeberin: Stadt Thun, in Partnerschaft mit der Innenstadt-Genossenschaft THUNcity. **Verlag, Konzept, Realisation:** Weber Verlag AG, Werbeagentur und Verlag, Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, E-Mail thun@weberverlag.ch. **Leitung:** Abteilung Stadtmarketing und Kommunikation, Stadt Thun; THUNcity; Annette Weber, Weber Verlag AG. **Inserate und Layout:** Bettina Ogi, Weber Verlag AG. **Stadredaktion:** Daniela Lüpold (Leitung), Ines Attinger, Silvan Gertsch, Sarah Guggisberg, Moritz Gutjahr, Lea Hodler, Patrick Liechti, Gabriela Meister. Beiträge, die mit dem Logo  gekennzeichnet werden, sind redaktionelle Inhalte der Stadtverwaltung Thun. **Redaktion THUNcity/weitere Beiträge:** Weber Verlag AG. **Titelbild:** Miriam Kolmann. **Auflage:** 65 900 Exemplare. **Erscheinungsweise:** 6x jährlich. **Druck:** AVD Goldach AG, Goldach. **Papier:** Umschlag: 150 g/m², weiss, matt, holzfrei. Inhalt: 57 g/m², Holmen View matt 1.4 Vol. ungestrichen. **Lese-App:** Gratis-Download im App Store. **Nächste Ausgabe:** 20./21. November 2025. ISSN 1662-0992.



NILE STORE THUN Bälliz 31

NILE – DESIGNED IN SWITZERLAND

Schauen Sie vorbei im NILE Store im Bälliz 31 in Thun.

NILE.CH

EDITORIAL

3 Daniela Lüpold: «Thun fägt enorm»

MENSCHEN

6 Wirtschaft: Interview mit Andrea Zimmermann

STADT THUN

12 Eissport: Frischer Wind unter altem Dach:
Die neue Eissporthalle Grabengut

15 Velo: Thun tritt in die Pedale
für den Veloverkehr

16 Untergrund: Leitungen, Kabel und Rohre:
Wer hat den Überblick im Untergrund?

19 Event: Erleben statt nur lesen: Es geht «zur Sache»

20 Kultur: Die Kulturnacht spielt mit Horizonten

23 Pilzsaaison: Erfahrung ist gut, Kontrolle ist besser

25 Wegweiser: Gut begleitet auf dem Weg ins Alter

26 Kulturpreis: Thun würdigt die Kultur

29 Pilotprojekt: Ganztageschule in Thun:
Ein neuer Rhythmus für den Schulalltag



SHOPPING / INNENSTADT

8 Zuhause: Ankommen und wohlfühlen im Herbst

49 THUNcity: Detailhandel: Ein hartes Pflaster,
das Chancen bietet

VEREINE

43 Stäffisburger Spil-Lüt: Unterwegs im Orientexpress

44 Curling: Spiel und Spass – Emotion, Präzision
und Konzentration – Geselligkeit

44 Theater Schönau Thun: Unterhaltung und Genuss

45 Cantus Regio Thun: Lobgesang

45 Cäcilienchor Thun: «Paulus» von Felix Mendelssohn
Bartholdy

45 Schloss Thun: Spannende Führungen

45 Volkshochschule Region Thun: Suchen Sie einen Kurs?



PUBLIREPORTAGEN

30 Tessa & Thomi: 15 Jahre Tessa & Thomi –
ein Traum in Weiss und mehr

33 Krebsler AG: Buchtipp

35 CASA Immobilien AG: Altbau oder Neubau –
was macht Sinn?

36 die Mobiliar: Stärken Sie Ihre digitale Kompetenz

39 AEK BANK 1826: Neuerungen in der Vorsorge

40 OPTILENS GmbH: Nachtlinsen ersetzen
die Lesebrille – fast wie Zauberei

46 Eveline Salzmännli: Sie arbeitet gerne mit Menschen,
die gerne arbeiten

51 ADWAVE GmbH: Surfing new Horizons

51 Hotel Seepark Thun: Echte Küche – per Du

52 Woods Optik: Warum Menschen aus der ganzen
Schweiz nach Thun reisen

55 Aarezentrum Thun: Essen, trinken und einkaufen

57 Bälliz Apotheke+Drogerie AG: Die faszinierende Welt
der Schüssler Salze

58 NIESENwelle: Bereit für die NIESENwelle?

60 GLP: Nomination der GLP-Grossratskandidierenden im
Wahlkreis Thun

61 GLP: Entscheidungen, die den Alltag prägen

63 Energie Thun AG: Spatenstich zur neuen
Fischaufstiegshilfe



65 KREUZWORTRÄTSEL

66 VERANSTALTUNGSKALENDER



«Ich habe etwas gefunden, was ich enorm gerne mache»

Die Thuner Firma IST produziert seit 50 Jahren Anlagen und Rohrleitungen aus Edelstahl. Und seit neustem auch Klimasysteme für Flugzeuge. An der Unternehmensspitze steht Andrea Zimmermann. Ab 2026 gehört ihr die Firma ihres Vaters. Eigentlich wollte sie das nie.

Andrea Zimmermann, erinnern Sie sich an Ihren allerersten Kontakt zur Firma Ihres Vaters? Sehr gut sogar. Ich erinnere mich, wie ich im Büro meines Vaters war. Dort gab es eine grosse Tafel, auf die ich als Kind gezeichnet habe. Diese Tafel gibt es tatsächlich heute noch, meine Kunstwerke sind längst verschwunden. Auch habe ich mit meiner Schwester «IST» gespielt, so wie andere «Schule» gespielt haben.

Was hat Sie dazu bewogen, ins Familienunternehmen einzusteigen? Das war eigentlich nie geplant. Nach meinem Wirtschaftsstudium und einer Erstanstellung bei einer Bank als Portfolio Managerin bin ich auf Reisen gegangen und habe danach etwas Temporäres

gesucht, war aber oft überqualifiziert. Mein Vater fragte, ob ich während der Ferien seiner Sekretärin das Telefon hüten könne. Daraus wurde schnell mehr: Ich übernahm eine Ausschreibung für Flughafensysteme, sah darin eine Chance und bat meinen Vater um Unterstützung. Wir gewannen den Auftrag und ich blieb. Da wusste ich: Das ist mein Weg.

Wie fand Ihr Vater als Gründer der Firma diesen Schritt? Er war stolz, auch wenn er das nicht direkt zugeben würde. Gleichzeitig wollte er mir diesen Weg nicht unbedingt zumuten, denn er weiss, wie viel Verantwortung und Druck damit verbunden sind. Seit ich CEO bin, verstehe ich das noch besser.

Können Sie das ausführen? Ich bin Unternehmerin und habe eine grosse Verantwortung für unsere 36 Mitarbeitenden. Ich bin aber auch Mutter von zwei kleinen Kindern und Ehefrau und bringe nie alles unter einen Hut. Häufig habe ich ein schlechtes Gewissen. Aber ich habe gelernt, dass ich Prioritäten setzen muss und nicht alles perfekt machen kann.

Wie würden Sie Ihr Verhältnis zu Ihrem Vater beschreiben? Unser Verhältnis ist sehr gut, er ist mein Vorbild. Von ihm habe ich gelernt, dass Beruf Berufung ist. Ich habe etwas gefunden, was ich enorm gerne mache. Von meiner Mutter und der Familie habe ich gelernt, dass sich nicht immer alles um das Geschäft drehen darf.

«Wir gewannen den Auftrag und ich blieb. Da wusste ich: Das ist mein Weg.»



Sie übernehmen 2026 die Firma gemeinsam mit Ihrem Stellvertreter. Wo sehen Sie die Herausforderungen für die Firma in den nächsten Jahren? Ich möchte IST so weiterentwickeln, dass wir auch zukünftig im Marktumfeld bestehen können. Unsere Mitarbeitenden sind für mich das Herzstück. Viele sind seit Jahren dabei, und das schätze ich sehr. Wir haben zum Glück volle Auftragsbücher, das bedingt aber eine enorm gute Planung. KI könnte uns da unterstützen. Deshalb investieren wir dieses Jahr gezielt in die Digitalisierung.

Ihre Firma hat ein zweites Standbein mit Klimaanlagen für Flugzeuge an Flughäfen aufgebaut. Was hat Sie daran gereizt? Ich habe darin eine sehr gute Chance für unser Unternehmen gesehen, auch wenn die Konkurrenz gross ist. Unsere Anlagen bestehen aus

Edelstahl, was nicht nur hygienisch ist, sondern auch eine deutlich längere Lebensdauer garantiert. In diesem Bereich macht uns so schnell niemand etwas vor. 2014 haben wir den ersten grossen Auftrag für den Flughafen München erhalten. Mittlerweile haben wir unsere Klimaversorgungssysteme auch an Flughäfen in der Schweiz, Spanien und Frankreich geliefert.

Was bedeutet Ihnen dieser Erfolg? Dieses Projekt ist für mich etwas Besonderes, fast wie ein eigenes kleines Baby. Mein Ziel war, dass wir europaweit dafür bekannt werden, und das haben wir geschafft.

Sie sind international tätig. Wie wichtig ist der Standort Thun? Sehr wichtig, und zwar so wichtig, dass es mir nie in den Sinn käme, Alternativen zu prüfen.

Meine Mitarbeitenden und auch ich sind hier verwurzelt. Nicht nur unsere Entwicklung ist in Thun, sondern auch die Produktion. Es wäre nicht dasselbe, wenn wir die Produktion ins Ausland verlagern würden. Solange wir es uns leisten können, bleiben wir in Thun.

Was schätzen Sie persönlich an Thun? Es ist eine wunderschöne Region, gerade auch als Familie mit Kindern ist sie toll. Und dank der Nähe zum See und zu den Bergen sind die Möglichkeiten in der Freizeit vielfältig. Etwas vermisse ich aber: Ich bin in einer Zeit gross geworden, als es die Selve noch gab. Vor Kurzem wollten wir in den Ausgang, waren dann aber bald wieder zurück. Ich würde mir wünschen, dass sich die Stadt mehr für ein aktives Nachtleben einsetzt.

Interview: Daniela Lüpold

Bilder: Miriam Kolmann, Christian Pfammatter, zvg

Über die Thuner Firma

Die IST-Edelstahl-Anlagenbau AG produziert Rohrleitungen und Anlagen aus Edelstahl für verschiedene Industrien, insbesondere dort, wo Hygiene eine wichtige Rolle spielt. 2025 hat die Firma die erste komplette Anlage inklusive Klimagerät am Flughafen in Frankfurt installiert. IST beschäftigt 36 Mitarbeitende, davon vier Lernende. Gegründet wurde das Unternehmen 1975 von Kurt Zimmermann. Seit 2019 führt die Tochter Andrea Zimmermann das Unternehmen.

1 Andrea Zimmermann an ihrem Arbeitsplatz. **2** Eine komplette Anlage inklusive Klimagerät für ein Flugzeug. **3** Die CEO mit ihrem Vater Kurt Zimmermann und ihrem Stellvertreter Frédéric Lorenz.





1



2

Ankommen und wohlfühlen im Herbst

Wenn die Tage kürzer werden und die kühlere Luft durchs Land zieht, wächst die Bedeutung unseres Zuhause. Ein Ort der Geborgenheit, der zum Ankommen einlädt. In Thun vereinen sich Wohnen, Einkaufen und Gestalten zu einem Erlebnis.

Ein eigenes Zuhause – der Traum vieler! Doch wie wird er Wirklichkeit? Von der Suche nach den eigenen vier Wänden über die Wahl der passenden Möbel bis hin zu all den kleinen Dingen, die es wohnlich machen – in der Stadt Thun finden wir alles, was unser Heim persönlich, gemütlich und wohnlich macht.

Hier entsteht Ihr Zuhause

Treten wir ein bei **Anliker Home**, wir spüren sofort die besondere Atmosphäre – hier an der **Oberen Hauptgasse 5** in Thun geht es mehr als um Möbel – es geht um Geschichte, Inspiration und darum, wie aus Räumen ein echtes Zuhause entsteht. Inhaber Lars van Wijk weiss, wovon er spricht. Wohnen begleitet ihn seit seiner Kindheit. «Schon als Kind streifte ich durch das renommierte Möbelhaus Fahrni-Weinmann meiner

«Die Leute kommen gezielt, weil sie vertrauen.»

Lars van Wijk, Inhaber Anliker Home AG

Grosseltern in Thun, half beim Umstellen und Dekorieren.» So entdeckte Lars die Welt des Designs. «Viele erinnern sich noch heute gerne an dieses Geschäft», erzählt er. «Und sie freuen sich, dass Thun nun wieder ein besonderes Einrichtungshaus hat.» 2017 übernahm er die Firma Anliker in Bern, vier Jahre später eröffnete er mit seinem Team in Thun ein weiteres Zuhause für Designliebhaber. Auf drei Stockwerken erwarten die Besucher:innen zeitloses Design und nordische Klassiker, ergänzt durch eine Boutique mit ausgewählten Accessoires. Unter dem Motto klein, aber fein

finden viele hier ihren ersten Zugang zur Designwelt. Verkaufen um jeden Preis? Fehlanzeige. Wer bereits ein schönes Möbelstück besitzt, wird ermuntert, es zu behalten. Entscheidend sei, dass die Einrichtung zum Menschen passt. «Oft sind es kleine Details – ein Teppich, eine Pflanze, ein Vorhang –, die einem Raum Wärme und Charakter verleihen. «Viele glauben, eine einzige Lampe müsse den ganzen Raum ausleuchten. Aber Gemütlichkeit entsteht erst durch das Spiel mit diverserem Licht.» Besonders wichtig sind Lars und seinem Team die Begegnungen mit Kund:innen – ob sie mit

klaren Vorstellungen kommen oder auf der Suche nach Inspiration sind. Neben Privatkunden begleitet Anliker Home auch Geschäftskunden: Büros, Gastronomie oder Praxen werden so zu Arbeits- und Begegnungsräumen.

Nach vier Jahren im eigenen Geschäft zeigt sich: Das Konzept überzeugt. «Die Leute kommen gezielt, weil sie vertrauen. Sie wissen: Hier geht es um mehr als Möbel.» Wer Anliker Home besucht, findet nicht nur Einrichtung, sondern ein Team mit Leidenschaft. Kurz gesagt: Ein Stück Zuhause mitten in Thun.

Immobilien sind Emotionen

Apropos Zuhause, es ist der grosse Traum vom Eigenheim von Frau und Herrn Schweizerin – und die Realisierung eines Traumes ist immer eine Herausforderung. Der Immobilienmarkt verändert sich rasant – heute reicht ein Inserat längst nicht mehr aus, um erfolgreich zu verkaufen oder zu kaufen.

Bei **CASA Immobilien AG** an der **Oberen Hauptgasse 74** wird jeder Kauf und Verkauf zu einem Erlebnis. «Früher verkauften viele ihr Haus privat, heute machen klassische Makler den Unterschied», erklärt Samuel Bleuer, stv. Geschäftsführer. «Unsere Stärke liegt darin, Käufer:in und Verkäufer:in fair, transparent und effizient zusammenzubringen.»

CASA Immobilien ist seit 53 Jahren ein Familienunternehmen. Schon der Grossvater von Samuel Bleuers Schwägerin erkannte den Wert, Menschen beim Kaufen und Verkaufen zu helfen und über persönliche Kontakte zu verbinden. Heute führt die dritte Generation das Unternehmen weiter – modern, professionell und mit Wohncharakter am Standort Thun. Bereits bei der Preisgestaltung greift CASA Immobilien AG auf fundierte Berechnungen und aktuelle Marktdaten zurück, Stolperfallen werden vermieden. Die Wünsche der Käufer:innen sind individueller geworden – sei

1 Geschäftsführer Lars van Wijk arrangiert eine Blume auf einem Designisch seines stilvoll eingerichteten Showrooms.

2 Samuel Bleuer, stv. Geschäftsführer, mit Andrea Strasser Wyler, Inhaberin und Geschäftsführerin.

es ein Home-Office-Zimmer, Glasfaserinternet, genügend Platz für Tier und Kind, Parkplätze oder Ladeninfrastruktur. Immobilien sind mehr als Zahlen und Quadratmeter. Immobilien sind Emotionen. Viele Kunden schätzen die persönliche Betreuung: «Wenn Eigentümer nach einem erfolgreichen Verkauf zurückkommen und zufrieden sind, ist das unser grösstes Erfolgserlebnis.»

Der Service von CASA Immobilien AG reicht von Besichtigungen über Marketing und Administration bis hin zur rechtlichen Beratung. Das Team bringt Erfahrung, Marktkenntnis und ein enges Netzwerk mit, um jede Transaktion optimal zu begleiten. «Für uns ist es wichtig, dass unsere Kunden Freude an ihrem neuen Zuhause haben – und dass wir den Prozess so angenehm wie möglich gestalten», betont Bleuer. Ein Zuhause ist mehr als ein Gebäude – es ist Harmonie, Wohlfühl und Qualität.

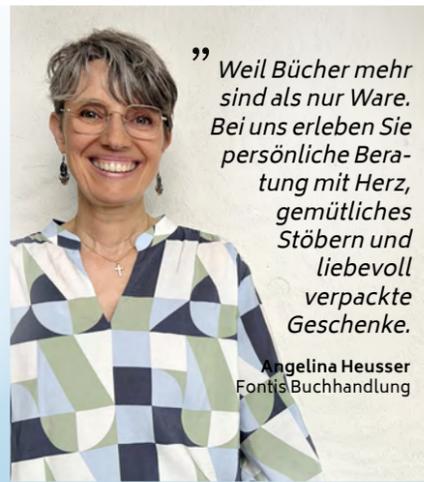
«Unsere Stärke liegt darin, Käufer und Verkäufer fair zusammenzubringen.»

Samuel Bleuer, stv. Geschäftsführer CASA Immobilien



”Jahrzehntelanger Konkurrenzdruck aus dem Internet haben uns eines gelehrt: Wir müssen UNSERE Stärken hegen und pflegen.

Walther Bartlome
Zig Zag Records



”Weil Bücher mehr sind als nur Ware. Bei uns erleben Sie persönliche Beratung mit Herz, gemütliches Stöbern und liebevoll verpackte Geschenke.

Angelina Heusser
Fontis Buchhandlung



”Als Reiseberaterin plane ich mit Herz Ihre Reise, welche Gefühle wecken und bleibende Erinnerungen schaffen.

Fabienne
Schönholzer
Geo Tours



”Die Reise auf der Suche nach deinem Brautkleid erlebst du am besten bei einer persönlichen Beratung, wunderschön und emotional.

Sue Jäggi
bride & more



”Mein Team und ich verwöhnen unsere Gäste gerne mit aromatischem Kaffee direkt an der Aare. Erleben Sie Genuss und Panorama zugleich.

Mohammed M. Amin
vera calma - Café & Bar



”Bei uns werden Emotionen geweckt und jedes Konzert ist etwas Besonderes!

Séverine Payet
Bachwochen Thun



”Emotionen erleben durch Düfte und Farben. Das gibts nicht mit einem Klick.

Angela Kehrl
Blumenfenster



”Als Klangtherapeutin begleite ich Sie auf eine Reise durch Klangwelten, unterstrichen durch ein Dufterlebnis mit ätherischen Ölen.

Andrea Michel
Coifför im Klang /
Damascena Thun



”Für uns zählt Service mit Herz, echter Geschmack und Erinnerungen, die bleiben – ganz ohne Klick.

Jacques Aellig
Hotel Restaurant
Krone Thun



Weg vom Klick –
zurück in die CITY



«Für mich ist es mehr als nur ein Arbeitsplatz – es ist ein zweites Zuhause mit einem grossartigen Team.»

Tom Christen, Leiter Warenhaus LOEB

CASA Immobilien macht diese Erfahrung möglich: persönlich, zuverlässig und mit viel Freude. Und der Heimvorteil: Wir haben die wunderschöne Natur direkt vor der Haustüre.

Persönlichstes Warenhaus der Schweiz

Thun ist nicht nur eine wunderschöne Stadt, sie ist auch ein Ort, an dem Zusammenarbeit grossgeschrieben wird. Wer das Warenhaus LOEB im Bälliz 39 besucht, merkt schnell: Hier herrscht ein besonderes Miteinander. Respekt, Freude und Teamgeist prägen die Atmosphäre – Werte, die der Leiter des Hauses, Tom Christen, täglich lebt.

Vor drei Jahren erhielt das Haus einen grossen Umbau. Jetzt wurde nochmals nachgebessert. Besonders die Haushaltabteilung profitiert: Mehr Platz und mehr Auswahl – die Kundschaft reagiert begeistert. «Gerade in diesen Bereichen liegt unsere Kompetenz, und das wollten wir auf dem 2. Stock sichtbar machen»,

erklärt der Filialleiter. Eigentlich wollte er die Funktion gar nicht dauerhaft übernehmen. Doch schon nach dem ersten Tag wusste er: Das Haus, die Verantwortung und das Team passen perfekt. Aber auch Thun als Stadt hat er sofort ins Herz geschlossen: «Wir haben hier unglaublich engagierte Mitarbeitende, die mit Freude arbeiten.» Heute sagt er überzeugt: «Keinen Tag habe ich diese Entscheidung bereut.»

LOEB in Thun versteht sich als das persönlichste Warenhaus der Schweiz. Hier soll man sich nicht nur gut aufgehoben fühlen, sondern fast wie zuhause sein. Natürlich können die Preise nicht immer mit Discountern mithalten. Hier geht es um persönliche Beratung, Service und ein offenes Ohr für die Wünsche der Kundschaft. «Wenn jemand etwas Spezielles sucht, finden wir eine Lösung – das macht den Unterschied.» «Als Filialleiter bin ich sehr gerne im Verkauf – um zu spüren, was die Kundschaft will,

3 Tom Christen präsentiert auf der Verkaufsfläche die Gusseisenpfannen.

und auch, um für das Team da zu sein.» Das Warenhaus denkt auch an die Zukunft: energiesparende Systeme, Kühlung mit Aare-Wasser, Alltagsmassnahmen der Mitarbeitenden – Nachhaltigkeit ist fest im Alltag verankert. Zudem unterstützt die hauseigene Stiftung seit Jahrzehnten soziale Aufgaben und ist für alle Mitarbeitenden zugänglich bei schwierigen Lebensphasen.

Mit 20 Mitarbeitenden und fünf Lernenden ist LOEB in der 5. Generation ein wichtiger Arbeitgeber in Thun – und seit 1912 fest in Thun verwurzelt. «Für mich ist es mehr als nur ein Arbeitsplatz – es ist ein zweites Zuhause. Mit einem grossartigen Team und einer Aufgabe, die jeden Tag Freude macht», sagt der Filialleiter.

Text: Maria-Theresia Zwysig
Bilder: Maria-Theresia Zwysig, zvg



Frischer Wind unter altem Dach: Die neue Eissporthalle Grabengut

Ein neues Kapitel für Thuns Eissportzentrum hat begonnen: Mit dem Spatenstich im April 2025 startete die umfassende Sanierung der Eissporthalle Grabengut. Das Projekt verbindet Bestehendes mit Neuem.

Der Parkplatz vor der Grabenguthalle ist vollgestellt: Baumaterial wird gelagert, ein Baukran hievt schwere Teile und die Baucontainer der Baufirmen dienen als mobile Büros und Aufenthaltsräume für die Arbeitenden. Seit Jahrzehnten ist die Eissporthalle Grabengut ein beliebter Treffpunkt für Sportvereine, Schulen und die breite Bevölkerung. Nun wird sie fit für die Zukunft gemacht. Dort, wo vorher das Kassenhäuschen stand, ist der Eingang zur Baustelle. Ab da heisst es «Helm auf».

Erste Veränderungen zu sehen

Ein zentrales Element des Grabenguts bleibt erhalten: das charakteristische Hauptdach der Halle. «Der Ost- und der Westflügel erhalten ein neues Dach, und rundherum bekommt das Grabengut eine moderne Fassade aus Holz und Beton», erklärt Joël Maire, Leiter Bauma-

«Die Betonplatte, auf der das Eis hergestellt wird, darf weder für die schweren Baumaschinen genutzt werden noch um das Baumaterial zu lagern.»

Joël Maire, Leiter des Baumanagements beim Amt für Stadtliegenschaften

nagement bei der Stadt Thun. Ein Teil dieses neuen Dachs ist bereits sichtbar.

Im Innern der Halle wird bis auf das Eisfeld alles neu. Die gesamte Infrastruktur von den Garderoben über die Gastronomie bis hin zu den Betriebsräumen wird ersetzt oder erweitert. Zusätzlich wird der Vorplatz mit Bäumen und Sitzgelegenheiten neu gestaltet und aufgewertet.

Ein Projekt mit Herausforderungen

Die Sanierung des Grabenguts erfolgt in zwei Etappen. Aktuell befindet sich das Projekt in der ersten Bauphase. Diese Phase betrifft den Nord- und Ostflügel und umfasst unter anderem Abbrucharbeiten und Arbeiten an der Gebäudehülle. Technische Installationen für Elektro-, Heizungs-, Lüftungsanlagen sowie Sanitäreanlagen werden eingebaut. Auch finden diverse Bauarbeiten im Innern statt: von den Bodenbelägen über Malerarbeiten bis hin zur Montage der Garderoben und der Stadionsitze. Während der Bauarbeiten startete die Eisaufbereitung, damit die Eisfelder genutzt werden können. «Die Betonplatte,

Über die Anlage

Die Eissportanlage im Grabengut ist beliebt und verzeichnet jährlich rund 70 000 Eintritte. Die Einrichtung wird von Sportvereinen, Schulen und von der breiten Bevölkerung gleichermaßen genutzt. Die Anlage wurde 1959 erstellt. Die Kosten für die Gesamtsanierung belaufen sich auf 28,5 Millionen Franken.



1 Joël Maire ist Leiter des Baumanagements beim Amt für Stadtliegenschaften.

2 Sanierung im Gange, Schritt für Schritt nimmt die neue Eishalle Gestalt an.

3 Das Dach ist bereits teilweise erneuert und mit neuen Holzbalken versehen. Auf der noch unpräparierten Eisfläche wird während der Bauarbeiten keine schwere Technik abgestellt.

4 Aussenansicht der Sanierungsarbeiten an der Eissporthalle Grabengut.

zeitig muss die Baustelle mit dem laufenden Sportbetrieb koordiniert werden. Grösstenteils sei man im Zeitplan.

Eine Überraschung

Beim Graben in der Tiefe haben die Baumitarbeitenden einen überraschenden Fund gemacht: eine Rampe des benachbarten Parkhauses. «Diese war auf keinen Plänen vermerkt», sagt Joël Maire, «deshalb gestalteten sich die Arbeiten etwas aufwändiger als geplant.» Die Rampe wurde innerhalb weniger Tage abgebrochen und die Arbeiten konnten fortgesetzt werden.

Bereits seit Mitte September trainiert der EHC Thun im Grabengut in der Halle, am 17. November erfolgt der offi-

zielle Saisonstart für alle, die gerne auf die «Schlöf» möchten. Das Aussenfeld kann jedoch nur am Wochenende von der Bevölkerung benutzt werden.

Weitere Bauarbeiten im Frühling

Wenn die Eissaison im April beendet ist, gehen die Bauarbeiten weiter. Das Restaurant und die Container werden abgebaut und die Tribüne saniert. Es entsteht eine grosszügige Eingangshalle und der Vorplatz wird neu gestaltet. Wenn die Eissaison 2026 startet, sind die Arbeiten noch nicht vollständig beendet. Die Sanierung des Grabenguts soll bis November abgeschlossen sein.

*Text: Sarah Guggisberg
Bilder: Patrick Liechti*

SPEDITION THUN
REGIONALE KÜCHE
BURGERS
KNOCHENGEREIFTES
FLEISCH
TATAR
GRILL
FISCHSPEZIALITÄTEN
SALATE
VEGAN/VEGETARISCH
SONNTAGSBRUNCH
MITTAGSTISCH
ABENDMENUS
POP-UP FAT GIOVANNI
... UND EIN HOTEL



SPEDITION
 HOTEL / RESTAURANT



Thun tritt in die Pedale für den Veloverkehr

Mit zahlreichen Sofortmassnahmen will die Stadt den Veloverkehr in den kommenden drei Jahren sicherer und komfortabler machen: vom markierten Velostreifen bis Velostrassen.

Mit dem Velo kommt man in Thun schnell und unkompliziert durch den Alltag, ob zur Arbeit, zum Einkaufen oder einfach an die frische Luft. Für velofahrende Thunerinnen und Thuner gibt es in den nächsten Jahren verschiedene Verbesserungen, die das Radeln durch die Stadt noch angenehmer machen. Die Stadt will so rasch wie möglich erste kleine und mittelgrosse Massnahmen realisieren und nicht die Umsetzung des Masterplans (siehe Infobox) abwarten. Für die Massnahmen hat der Stadtrat 1,17 Millionen Franken bewilligt, umgesetzt werden sie in den nächsten drei Jahren.

Schnell und effektiv

Die Sofortmassnahmen umfassen bauliche Anpassungen und Pilotprojekte.

Damit will die Stadt den Komfort und die Sicherheit des Veloverkehrs erhöhen. Bereits an einigen Orten umgesetzt ist die Markierung von konfliktträchtigen Radstreifen. So werden Verkehrsteilnehmende mit roten Flächen auf Velostreifen hingewiesen. Diese Roteinfärbung ist bei den Kreuzungen Frutigenstrasse/Mönchstrasse/Länggasse oder Stockhornstrasse/Allmendstrasse schon erfolgt. Insbesondere entlang von Velohaupttrouten sollen Strassenschäden wie beispielsweise Schlaglöcher oder Spurrinnen systematisch erhoben und saniert werden.

Auch an Kreuzungen und bei Lichtsignalanlagen wird die Sicherheit für Velofahrende verbessert. Beispielsweise wird bei der Kreuzung Hohmadstrasse/

Martinstrasse die verwirrlige Veloführung ab der Talackerstrasse mittels neuer Markierungen und Signalisationen sowie kleiner baulicher Eingriffe verbessert. Es ist auch angedacht, die Hohmadstrasse für den Velogegeverkehr zu öffnen. Bis 2028 sollen zudem mindestens 50 unvollständige Markierungen oder Signale ergänzt werden. Dazu gehören zum Beispiel Velopiktogramme oder die korrekte Signalisation von Radwegen.

Zwei Velostrassen

Im Rahmen von Pilotprojekten will die Stadt zwei Velostrassen realisieren. Dabei handelt es sich um eine der wichtigsten Massnahmen der Velo-Initiative. Dazu werden auf dem Thuner Strassennetz zwei eher kurze Strassenachsen gesucht, die alle Bedingungen für eine Velostrasse bereits heute weitgehend erfüllen. So lässt sich diese Massnahme rasch realisieren. Wer aufs Velo steigt, soll in Thun künftig also nicht nur vorwärts-, sondern vor allem gut und sicher ankommen.

Text und Bild: Patrick Liechti

Masterplan zur Umsetzung der Velo-Initiative

Nach der Gemeindeinitiative «Sichere Velorouten in Thun», die der Stadtrat im vergangenen Jahr angenommen hat, gibt es nun einen Masterplan, der die Umsetzung koordiniert. Zentrales Element des Masterplans ist ein Netzplan, welcher die Velohaupttrouten verbindlich festlegt. Unter www.thun.ch/velo ist die neue Webseite zum Veloverkehr online.

Leitungen, Kabel und Rohre: Wer hat den Überblick im Untergrund?

Unter unseren Strassen liegt ein komplexes Geflecht: Gasleitungen, Wasserrohre, Stromkabel, Telekommunikation, Kanalisation und Fernwärme befinden sich im Boden. Wie behält die Stadt Thun da eigentlich den Überblick? Und was passiert, wenn Bauarbeiten nötig werden?

Neue Strassen, Leitungen und Kabel werden mit einem GPS eingemessen. Zuständig dafür sind die Werkbetreibenden - also die Eigentümerinnen und Eigentümer der Leitungen und Kabel, die sich im Boden befinden. Das sind beispielsweise die Stadt Thun, die Energie Thun AG oder Telekom-Unternehmen. Die Messdaten fließen dann ins ThunGIS, das digitale Karten- und Informationssystem der Stadt (siehe Infobox). So wird das komplexe Netzwerk sichtbar.

Koordination des öffentlichen Raums

Das ThunGIS bildet eine wichtige Grundlage für alle Arbeiten, die im Boden gemacht werden müssen. Der Untergrund ist dauernd im Wandel: Neue Leitungen werden gelegt, das Fernwärmenetz ausgebaut und Schäden behoben. Damit geht einher, dass Strassen gesperrt und aufgebrochen werden müssen.

Sobald der Durchgang im öffentlichen Raum (vor allem Strassen und Trottoirs) erschwert ist, kommt Stefan Fankhauser ins Spiel. Er ist Leiter des Fachbereichs Strasseninspektorat der Stadt Thun und für die sogenannte «Koordination des öffentlichen Raums» zuständig. Für ihn zentral: «Baustellen müssen gut aufeinander abgestimmt sein, damit der Verkehr trotzdem funktioniert.»

Synergien nutzen

Die Koordination läuft wie folgt ab: Sobald Werkbetreibende etwas an ihren Leitungen machen wollen, melden sie dies bei der Koordinationsstelle. «Wir haben den Auftrag, Baustellen zu bündeln, und kontaktieren jeweils alle anderen betroffenen Werksbetreibenden, damit sie allfällige Arbeiten gleichzeitig machen können. Dann muss die Strasse nur einmal aufgebrochen werden», erklärt Stefan Fankhauser.

«Es geht oft um Vermittlung und Kommunikation.»

Stefan Fankhauser,
Leiter Fachbereich Strasseninspektorat
der Stadt Thun

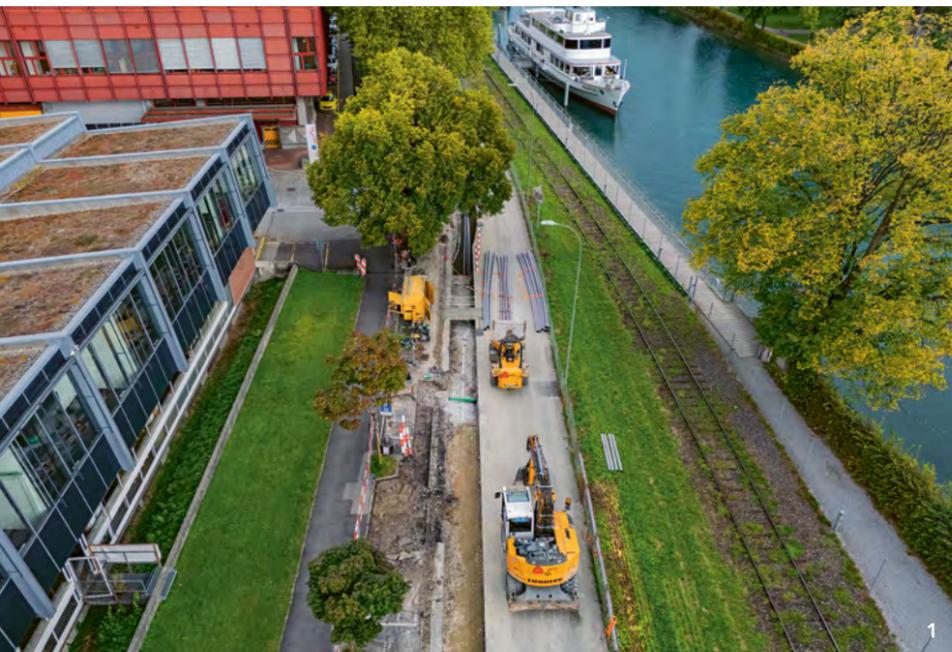
Zeitplanung als Schlüsselkompetenz

Die Koordination braucht es nicht nur bei Arbeiten an der Strasse selbst, sondern allgemein, wenn es zu einer Verkehrseinschränkung kommt, also auch wenn beispielsweise ein Kran aufgestellt wird. Als Koordinationsstelle kennt Stefan Fankhauser daher viele Abläufe auf Baustellen und hat insbesondere das Zeitmanagement im Griff: «Man muss einschätzen können, wie lange etwas dauert: Wie viel Zeit braucht es, wenn man eine Leitung ersetzt, wie lange, wenn man den Belag erneuert?» Dieses Wissen helfe enorm, um realistische Terminpläne zu machen und die Baustellen zeitlich abzustimmen.

Vermittlung und Kommunikation

Besteht die Koordination des öffentlichen Raums also nur aus Zahlen und Fakten? «Die Planung klingt vielleicht sehr technisch. In der Praxis geht es aber oft um Vermittlung und Kommunikation», sagt Stefan Fankhauser. Denn koordinieren müsse man nicht nur zwischen den Werks-eigentümerinnen und Werkseigentü-mern. Interessengruppen sind auch der

1 An der Seestrasse treffen viele Interessen aufeinander. 2 Leitungen werden eingemessen und die Daten im ThunGIS gespeichert. 3 Stefan Fankhauser ist für die Koordination des öffentlichen Raums zuständig. 4 Diese Rohre werden in den Boden verlegt.



öffentliche Verkehr, Anwohnerinnen und Anwohner, Baufirmen, Veranstalterinnen und die Politik. Ein Beispiel findet sich bei der Seestrasse, wo alte Leitungen und ein neuer Belag bauliche Arbeiten mit Vollsperrung nötig machten, um alle Normen einzuhalten. Das belastet Anwohnende und die Buslinie. Gleichzeitig fanden Grossanlässe wie der Ironman und der Thuner Stadtlauf statt - weshalb die Bauarbeiten eigens unterbrochen und die

ThunGIS

Veloabstellplätze, Buslinien und -haltestellen, Robidogs, Sitzbänke oder Brunnen: Der Geokatalog des ThunGIS hält allerlei Informationen bereit. thun.regiogis-beo.ch

Strasse für ein Wochenende komplett leerräumt wurde. «Jede Partei hat ihre Interessen. Da braucht es viel Gespür für Kompromisse und manchmal auch ein gewisses Durchsetzungsvermögen. Am Schluss handeln wir im Sinne aller Beteiligten», erzählt Stefan Fankhauser.

Rohr ist nicht gleich Rohr

Zurück unter die Strasse: Das ThunGIS zeigt zwar, wo die Leitungen und Kabel durchführen. Doch wer definiert, wie tief im Boden die Leitungen gelegt werden? «Das ist eigentlich immer recht ähnlich: Der Strom befindet sich knapp einen Meter unter der Oberfläche, das Wasser ist dagegen in 1,5 Metern Tiefe, damit es nicht gefriert. Aber einen typischen Strassenquerschnitt gibt es nicht», sagt Stefan Fankhauser. Was genau in den

Rohren ist, die man ausgräbt, erkennt man aber nicht nur an ihrer Tiefe, sondern auch am Material, wie beispielsweise Gusseisen (ältere Leitungen), Kunststoff- oder Faserzementrohre.

Überraschungen

Trotz dieser klaren Unterscheidung und den genauen Daten im ThunGIS gibt es immer noch Überraschungen im Boden. So finde man gemäss Stefan Fankhauser etwa alte Rohrsysteme oder Leitungen, die längst ausser Betrieb seien. Und dann gibt es auch die Leitungen, von denen niemand wissen darf, wo sie sind: Militärische Leitungen sind aus Sicherheitsgründen nicht in den öffentlichen Plänen vermerkt.

Text: Lea Hodler
Bilder: Patrick Liechti



Erleben statt nur lesen: Es geht «zur Sache»

Im nächsten Halbjahr geht es in der Stadtbibliothek wieder «zur Sache». Mit Lucky Wüthrich und George Steinmann sind auch zwei Thuner Künstler dabei.



Zwischen gedruckten Wörtern in den Büchergestellten präsentiert die Stadtbibliothek ab dem 23. Oktober wieder spannende Persönlichkeiten und ihre Geschichten live. «Zur Sache» findet bis im März einmal im Monat statt. Der Thuner Bluesmusiker Lucky Wüthrich wird die neue Saison eröffnen.

Wie Lucky zum Blues fand

Eine DVD der «Blues Brothers» sorgte dafür, dass Lucky Wüthrich bereits mit elf Jahren das Bluesfieber packte. Der Film hat sein Leben verändert. Heute gehört er zu den Grössten der Schweizer Blues-Szene. Er wird in der Stadtbibliothek über seinen Weg zur Musik sprechen und über prägende Begegnungen. Auch über eine ganz besondere: Jontavious Willis, einer der spannendsten jungen Bluesmusiker der USA, stand einst auf dem Balkon von Lucky und hat dort gejammt.

Mindmaps von Steinmann

Im Januar begrüsst die Stadtbibliothek den Musiker, Künstler und Autor George Steinmann. Wie Lucky Wüthrich hat er seine Wurzeln in der Stadt am Wasser. Der «Zur Sache»-Abend am

15. Januar verspricht einen inspirierenden Vortrag zum Thema «Ästhetik als Prävention». George Steinmann hat sein neues Buch «Mindmaps» im Gepäck und spricht darüber, wie Kunst in gesellschaftliche Prozesse, wie beispielsweise den Umgang mit dem Klimawandel, eingebaut werden kann.

Lecker, lebenswert, schillernd

Auch für die Küche hat das Team der Stadtbibliothek vorgesorgt. Autorin Esther Kern wurde für ihr Buch «Leaf to Root» international ausgezeichnet. Sie zeigt im November, wie auch Blätter und Wurzeln zu einem Gaumenschmaus verwandelt werden. Heike Mayer dagegen verwandelt kein Gemüse, sondern ganze Städte. Als Vize-Rektorin und Leiterin der Unit Wirtschaftsgeographie am Geographischen Institut der Universität Bern beschäftigt sie sich mit der Frage, wie Städte noch lebenswerter werden können. Antworten dazu gibt es im Dezember.

Leben herrscht auch in der Insektenwelt. Christian Rösti ist Biologe und Buchautor und wird im Februar über das schillernde Treiben der Sechsheber berichten. Enden wird die Reihe

1 Lucky Wüthrich zeichnet sich durch seine ausdrucksstarke Stimme und sein Gitarrenspiel aus.
2 Bekannt für sein vielseitiges Tun: George Steinmann.

«Zur Sache» mit einem Tabuthema: dem Tod. Das Sterben und Abschiednehmen gehören zum Leben, nur reden wir nicht gerne darüber. Thomas Moser und Wanda Brunner geben einen Einblick in das Leben als junge Bestatter und wie wir uns alle selbstbestimmt und vorsorglich mit unserem eigenen Tod beschäftigen können.

Zwischen den Bücherregalen schafft die Stadtbibliothek mit «Zur Sache» einmal mehr einen Begegnungsort für all jene, die zuhören, mitdenken und sich inspirieren lassen wollen: von Persönlichkeiten, Geschichten und Themen, die uns alle bewegen.

*Text: Patrick Liechti
Bilder: Patrick Liechti, zvg*

«Zur Sache»

Einmal im Monat
Donnerstags, 18.30 bis 20 Uhr
Stadtbibliothek Thun
www.thun.ch/stadtbibliothek

HERZLICHE EINLADUNG

BUCHVERNISSAGE KILIAN WENGER

Mittwoch, 12. November 2025

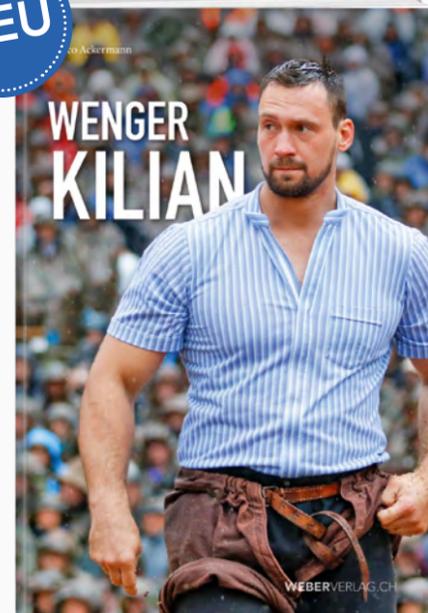
Deltapark Vitalresort
Deltaweg 29, 3645 Gwatt/Thun
Eintritt 29.–

Programm

- 18.00 Uhr Türöffnung
- 18.30 Uhr Talk mit Beni Knecht und Autor Marco Ackermann
- 19.00 Uhr Apéro riche



Tickets für die Vernissage bequem online kaufen und direkt herunterladen.



**20% RABATT IM WEBSHOP
MIT DEM CODE: «HERBST2025».**



Weitere Infos zum Buch oder gleich online bestellen.

WEBERVERLAG.CH

BESTELLUNG

- Gerne bestelle ich ____ Tickets zum Preis von je CHF 29.–
 - Ticket als PDF per E-Mail, kostenlos
 - Ticket gedruckt per Post, CHF 2.– Versand-/Papiergebühr
- Gerne bestelle ich ____ Bücher «Wenger Kilian» zum Preis von je CHF 39.– abzgl. 20% Rabatt ISBN 978-3-03818-791-2 (Preis inkl. Versandkosten)
 - Kauf auf E-Rechnung per E-Mail, kostenlos
 - Kauf auf Rechnung per Post, CHF 2.– Versand-/Papiergebühr

Talon einsenden an:
Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt,
Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail:
www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Die Kulturnacht spielt mit Horizonten

Buntes Jubiläum: Am 1. November findet die Thuner Kulturnacht zum zehnten Mal statt. Das abwechslungsreiche Programm ist ein Spiegel des vielfältigen einheimischen Kulturlebens.

Wenn das Hochhaus in der Selve zum Kunstobjekt wird, Sprayer live vor Publikum gegeneinander antreten, im Kunstmuseum eine Modeschau stattfindet oder Erwachsene und Kinder zum Jodel-Workshop eingeladen werden, dann ist Kulturnacht in Thun. Sie findet in diesem Jahr am Samstag, 1. November statt. «Der Anlass ist ein Spiegel des vielfältigen einheimischen Kulturlebens», sagt OK-Präsident Hans-Rudolf Kernen. Alle zwei Jahre organisiert der Verein ein abwechslungsreiches Programm in zahlreichen Lokalitäten in der Stadt – teilweise auch an überraschenden Orten.

Neugier wecken

«Spiel mit Horizonten», so lautet das Motto der Thuner Kulturnacht 2025. Es ist die zehnte Ausgabe. «Wir laden die Besucherinnen und Besucher ein, dass sie sich inspirieren lassen, Ideen entwickeln und den eigenen Horizont erwei-

tern», sagt Hans-Rudolf Kernen. Die Jubiläumsausgabe der Kulturnacht soll zu einer Reise durch verschiedene Horizonte werden, Neugier wecken und zum spielerischen Mitgestalten unserer Welt anregen. Wie das konkret geschehen soll? «Mit 24 Spielorten, 33 Acts und insgesamt 98 Vorstellungen deckt die Kulturnacht in diesem Jahr ein enorm vielfältiges Spektrum ab. Damit sprechen wir ein breites Publikum mit unterschiedlichen Interessen an», sagt der OK-Präsident. Es gebe in diesem Jahr zwar kein spezielles Kinderprogramm, aber die meisten Vorstellungen seien auch für ein jüngeres Publikum geeignet.

Vielseitig wie ein Chamäleon

Die Kulturnacht ist tatsächlich so vielseitig, verspielt und farbig, wie es ihr Logo, das Chamäleon, symbolisiert. Das zeigt ein Blick in das umfangreiche Programm: Abends wird beispielsweise

«Wir laden die Besucherinnen und Besucher ein, dass sie sich inspirieren lassen, Ideen entwickeln und den eigenen Horizont erweitern.»

Hans-Rudolf Kernen, OK-Präsident

das Hochhaus an der Scheibenstrasse 15 im Selvepark mit Licht- und Farbprojektionen bespielt. Sie sind eine Hommage an die Geschichte und Kultur des Areals. Der bekannte Thuner Künstler Heinrich Gartentor hat kurzfristig das



Thuner Kulturnacht 2025

Die Thuner Kulturnacht findet am 1. November 2025 statt. Tickets für Erwachsene kosten 30 (Vorverkauf) bzw. 35 Franken (Abendkasse). Jugendliche bezahlen 10 (Vorverkauf) oder 15 Franken (Abendkasse). Kinder bis 15 Jahre sind gratis. Die Darbietungen (Kurzauftitte von 20 bis 30 Minuten) finden von 17 bis 23.30 Uhr in unterschiedlichen Lokalitäten in der Stadt Thun statt; das Publikum geht von Ort zu Ort. Ein Infostand auf dem Rathausplatz ist während der Kulturnacht von 16 bis 23 Uhr offen; ebenso gibt es dort ein Verpflegungsangebot. Informationen zu den Vorverkaufsstellen und zum Programm gibt es online: www.kulturnacht.ch



«Mit 24 Spielorten, 33 Acts und insgesamt 98 Vorstellungen deckt die Kulturnacht in diesem Jahr ein enorm vielfältiges Spektrum ab.»

Hans-Rudolf Kernen, OK-Präsident

- 1 Der Thuner Künstler Heinrich Gartentor tritt mit Begleitband Henry und Didier auf.
- 2 Im Stadtratssaal tritt die Hip-Hop-Gruppe Flava Squad auf.
- 3 Das Hochhaus im Selvepark wird mit Licht- und Farbprojektionen bespielt.

Bassspielen erlernt und mit Henry und Didier eine Begleitband organisiert. Gemeinsam mit ihnen performt er im Schlossberg seine Texte. Im Hotel Krone lädt das Chinderchörli vom Rächte Thunerseeufer zum Jodel-Workshop. Babette Mondry und Fritz Hauser spielen

in der Stadtkirche den weltbekannten Bolero von Maurice Ravel in einer Version für kleine Trommel und Orgel. Dazu tanzt Simea Cavelti eine eigene Choreografie. In der Rathaushalle laden Streetart-Künstlerinnen und -Künstler zum Art-Battle: Live vor Publikum treten sie gegeneinander an und kreieren spontane Werke. Das Publikum entscheidet im Anschluss, welches Bild am meisten überzeugt.

Überraschende Lokalitäten

Mit der Café Bar Mokka, dem Theater Alte Oele oder auch dem Schloss Thun

und dem Kunstmuseum stehen bewährte Räumlichkeiten auf dem Programm, die bekannt sind für ihre Kulturveranstaltungen. Zusätzlich gibt es aber auch überraschende Lokalitäten. Zu ihnen gehören etwa die Yogabude, das Forum Brügger Architekten, das Atelier Ringbreite oder eben die erwähnte Lichtprojektion am Hochhaus im Selvepark. Und gerade weil sie überraschend sind, passen sie hervorragend zur Kulturnacht.

*Text: Silvan Gertsch
Bilder: Patrick Liechti, zvg*

Loube
SPIEZ

Das Eventlokal für
deinen nächsten Anlass

Zwei Säle und Platz für 10 – 150 Personen

10 Gründe, um bei uns zu feiern, heiraten oder kreativ zu werden.

1. Feiern bis tief in die Nacht, ganz ohne Lärm-
einschränkungen.
2. Individuelle Event- und Menuplanung nach
deinen Wünschen.
3. Bewirtung von Anfang bis Schluss – inklusive
Auf- und Abbau, Reinigung.
4. Geschultes Personal für reibungslose Abläufe.
5. Dein Wunschmenu wird von unserem Kulinarik-
partner frisch vor Ort zubereitet.
6. Technische Ausstattung für Präsentationen
bis hin zur Discoeinrichtung.
7. Effiziente Seminarplanung für kleine und
grosse Gruppen.
8. 100% Gemütlichkeit zwischen viel Holz,
einem flackernden Cheminée und Kerzen-
schein.
9. Dich erwartet ein familiäres und passio-
niertes Team.
10. Sei Gast an deinem Anlass, geniesse und
lass dich von uns verwöhnen.



Besuche uns an
einem unserer
öffentlichen Events!

Loube Spiez | Industriestrasse 30 | 3700 Spiez | www.loube.ch | info@loube.ch | 033 522 15 77



Erfahrung ist gut, Kontrolle ist besser

Immer mehr Menschen zählen das Pilzesammeln zu ihren Hobbies. Zugenommen hat deshalb auch die Bedeutung der Pilzkontrolle der Stadt Thun. Ausgewiesene Fachpersonen beraten die Sammlerinnen und Sammler und prüfen deren Funde.

Der erste Kunde an diesem Abend ist ein Pilzsammler aus Steffisburg. Vor rund fünf Jahren machte er einen Zufallsfund und liess sich von der Pilzkontrolle bestätigen, dass es sich um Steinpilze handelte. Seither beschränkt er sich beim Sammeln auf diese Art. «Nun bin ich nicht sicher, ob ich sogenannte «Sommersteinpilze» gefunden habe.» Samuel Weber ist in Ausbildung zum Pilzkontrolleur. Er prüft die Pilze unter der Aufsicht eines erfahrenen Kollegen. Für ihn genügt ein Blick, um zu bestätigen: «Ja, es handelt sich um Sommerstein-

pilze – wobei diese eigentlich Buchensteinpilze heissen sollten.» Damit gibt er dem Pilzsammler neben der Bestimmung selbst auch gleich noch Zusatzinformationen mit auf den Weg.

Alle Sinne nutzen

So einfach lassen sich nicht alle Pilze bestimmen. In anderen Fällen betastet Samuel Weber einzelne Exemplare, riecht daran oder bricht sogar ein kleines Stück ab, um festzustellen, ob der Pilz bitter oder scharf schmeckt. «Auch die Information, in welcher Umgebung oder bei welchem Baum ein Pilz gefunden wurde, kann bei der Bestimmung helfen», erklärt er. Sind alle Pilze einer Kundin oder eines Kunden bestimmt, wägt Samuel Weber jede Art einzeln und trägt alle Informationen in das Formular der Schweizerischen Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane ein. Dort kann er auch wichtige Hinweise zur Verarbeitung anbringen, beispielsweise die minimale Kochzeit. Nicht essbare Pilze werden vor Ort entsorgt.

Beliebtes Hobby

Die Zahl der Pilzsammlerinnen und -sammler hat in den letzten Jahren stetig zugenommen, und damit auch die Arbeit der Pilzkontrolle. Im vergangenen Jahr haben die Kontrolleurinnen und Kontrolleure über 1000 Pilzkörbe überprüft. Darunter fanden sie auch 15 tödlich giftige Pilze. Samuel Weber führt das gesteigerte Interesse einerseits auf Corona, andererseits aber auch darauf zurück, dass die Menschen einen Ausgleich zur zunehmend digitalisierten Welt suchen. Von dieser Entwicklung profitiert der Pilzverein Thun, welcher jährlich steigende Mitgliederzahlen verzeichnet. «Vor allem Einsteigerinnen und Einsteigern empfehle ich die aktive Mitwirkung in einem Pilzverein», sagt Samuel Weber, «denn Bestimmungsabende, Vorträge oder Exkursionen erweitern und vertiefen das Wissen.»

Text: Gabriela Meister
Bild: Patrick Liechti

VARIETÉ CASTELLO

Die neue Show
Brillianto 2025

Dinner & Zirkus Shows

Thun

28. Nov. - 31. Dez 2025

Allmend P8

Ticket & Infos: www.variete-castello.ch

Tickets:



Gut begleitet auf dem Weg ins Alter

Der Wegweiser für Seniorinnen und Senioren dient Menschen ab 65 Jahren und ihren Angehörigen als Orientierungshilfe und Nachschlagewerk. Die Stadt Thun bietet in der neu aufgelegten Broschüre eine aktuelle Angebotsübersicht für ältere Menschen.

Älter zu werden ist ein Privileg, gleichzeitig ergeben sich im Alltag neue Fragen: An wen wende ich mich, wenn ich einen Fahrdienst benötige? Wer berät mich bei Finanzfragen? Und wie funktioniert eigentlich Wohnen mit Dienstleistungen?

Es gibt zahlreiche Unterstützungs- und Beratungsangebote in der Region Thun für Seniorinnen und Senioren. Es ist sinnvoll, sich mit ihnen vertraut zu machen und sie bei Bedarf in Anspruch zu nehmen. Darum setzt sich die Stadt dafür ein, dass ältere Menschen und ihre Angehörigen die lokalen Angebote kennen. Eine bewährte Orientierungshilfe ist der Wegweiser für Seniorinnen und Senioren, von dem jetzt eine überarbeitete Auflage vorliegt.

Hilfreiche Übersicht

Der Wegweiser bietet eine Übersicht der Angebote in den Bereichen Wohnen, Gesundheit, Unterstützung, Beratung, Freizeit und Freiwilligenarbeit in Thun. Interessierte finden darin alle Or-

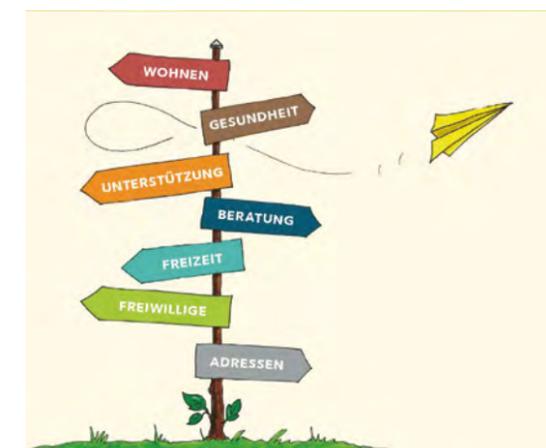
ganisationen, die dazu beitragen, dass sich ältere Menschen in Thun gut aufgehoben und wohl fühlen. Die Broschüre wird rege genutzt, und mit dem frischen Design und den neuen Cartoons lädt sie zum Stöbern und Entdecken ein.

Neuaufgabe ab sofort erhältlich

Allen 75-jährigen Thunerinnen und Thunern schickt die Stadt Thun den neuen Wegweiser für Seniorinnen und Senioren kostenlos nach Hause. Weitere Interessierte können den Wegweiser als PDF-Datei herunterladen oder telefonisch sowie per E-Mail gratis bestellen (Details siehe Infobox). Der Wegweiser kann allen helfen, die sich mit dem Thema Alter auseinandersetzen: Auch Angehörige können sich darin über die Angebote informieren, und auch erst vor Kurzem Pensionierte finden wertvolle Informationen zu Freiwilligenarbeit und Freizeit.

Text: Lea Hodler

Bild: Patrick Liechti, Illustration: Jürg Kühni



Wegweiser

Zum digitalen Wegweiser:
www.thun.ch/wegweiser-senior-innen

Wünschen Sie den Wegweiser physisch? Die Abteilung Soziales der Stadt Thun hilft weiter: Telefon 033 225 85 13 oder per Mail: soziales@thun.ch

Thun würdigt die Kultur

Die Stadt Thun ehrt in diesem Jahr den bildenden Künstler Michael Streun mit dem Kunstpreis. Gleichzeitig geht der Kulturvermittlungspreis an das Theater Alte Oele, während sich Lisa Mark und Yannick Mosimann den Kulturförderpreis teilen.

Mit dem Spartenpreis Kunst, der mit 10000 Franken dotiert ist, würdigt die Stadt Thun das langjährige und vielseitige Schaffen von Michael Streun (*1965). Der Maler und Zeichner, der ursprünglich als Schriftensmaler, Grafiker und Karikaturist arbeitete, verbindet in seinen Werken Realität und Traum zu einer einzigartigen, surrealen Bildsprache. Aus feinfühligem Beobachtungen und Wahrnehmungen entstehen Skizzen, die sich zu grossflächigen, farbintensiven und eindrucksvollen Werken entwickeln. «Ich will meine Figuren so einfangen, dass sie auf der Leinwand lebendig werden», erklärt Michael Streun. Mit starken Farben und abstrakten Formen erkundet er emotionale und gesellschaftliche Themen, wobei jedes Bild eine eigene Sprache und Komposition besitzt. «Für mich ist der Preis eine Anerkennung der Region, in der ich seit vielen Jahren lebe und arbeite.» Aktuell bereitet er seine nächste Einzelausstellung in Bern vor und plant eine Schau in Berlin.

«Für mich ist der Preis eine Anerkennung der Region, in der ich seit vielen Jahren lebe und arbeite.»

Michael Streun, Gewinner Kunstpreis 2025

Ehrung für Thuner Kulturinstitution
Das Theater Alte Oele wird mit dem Kulturstreuer ausgezeichnet, der mit 5000 Franken dotiert ist. Der Preis würdigt herausragende Leistungen im Bereich der Kulturvermittlung. Als Mehrspartenhaus mit Fokus auf Kleinkunst bietet die Oele jährlich rund 90 Veranstaltungen – von lokalen über nationale bis hin zu internationalen Produktionen. Besonders wichtig bleibt dabei die regionale Verankerung. Die Alte Oele ist nicht nur Spielort, sondern auch Gastort für lokale Theatergruppen und kulturelle

Organisationen aus der Region. «Das Haus hat sich in den letzten Jahren konsequent weiterentwickelt, bleibt aber seinem Bestreben treu, ein Kompetenzzentrum für Kleinkunst zu sein», sagt Leiter Daniel Gerber. Auch neue Formate werden immer wieder ausprobiert. Die neue Saison verspricht Highlights mit Namen wie Gurtner & Schenk, Moët Liechti oder Christoph Simon.

Zwei Kulturförderpreise
Die Künstlerin und Musikerin Lisa Mark (*1996) wird mit einem Kulturförderpreis,



1 Das Theater Alte Oele, ein Kompetenzzentrum für Kleinkunst, wird mit dem Kulturstreuer 2025 ausgezeichnet.
2 Michael Streun bezeichnet sich selbst als Maler und Zeichner mit Leib und Seele.
3 Lisa Mark verbindet Klang, Objekt, Kunst und Performance.
4 Filmmacher Yannick Mosimann arbeitet analog mit Filmrollen.



Öffentliche Preisverleihung
Freitag, 21. November 2025, 20 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum Thun, keine Anmeldung nötig

dotiert mit 5000 Franken, ausgezeichnet. «Der Preis bedeutet für mich Anerkennung einer Kunstpraxis, die nicht immer im Fokus steht. Er gibt mir Raum und Zeit, mich der künstlerischen Auseinandersetzung zu widmen – ohne Produktionszwang.» In ihrer Praxis verbindet Lisa Mark Klang, Objekt, Kunst und Performance zu einer einzigartigen installativen Kunstform. Ihre Werke sind keine klassischen Musikstücke, sondern endlos fließende Klangkompositionen, die oft Alltagsgegenstände einbeziehen und als räumliche Objekte wirken. Geprägt ist ihre Arbeit von einem reduzierenden, minimalistischen Ansatz. Am Anfang wird wild in alle Richtungen

experimentiert, um dann am Ende in einem Abbauprozess alles wieder auf das Wesentliche zurückzuführen. Zentral sei das bewusste Zuhören: «In unserer visuell geprägten Gesellschaft versuche ich, das Hören in den Vordergrund zu rücken», sagt Lisa Mark.

Ein weiterer Kulturförderpreis
Ebenfalls mit einem Kulturförderpreis von 5000 Franken wird der Experimentalfilmer Yannick Mosimann (*1989) geehrt. Mosimann arbeitet auf 16-mm-Film. Die Limitierung des Mediums auf zwei Minuten pro Rolle und seine physische Materialität faszinieren ihn. Auch den Entwicklungsprozess gestaltet er



experimentell und bezieht unterschiedliche Materialien von den Aufnahmeorten mit ein. Für einen Film über einen Waldbrand mischte Yannick Mosimann zum Beispiel Asche in den Entwickler, für ein Projekt auf einer Insel nutzte er Meerwasser und Algen: «Experimentalfilm wird oft als reiner Zufall missverstanden, ich hingegen arbeite mit klaren Regeln.» Für ihn sei der Preis eine Anerkennung für eine Kunstform, die in der Schweiz oft an den Rand gedrängt würde, sagt er. «Es freut mich, dass das experimentelle Kino hier mehr Sichtbarkeit erhält.»

Text: Moritz Gutjahr, Bilder: Pascal Bovey, Tim Rod, Patric Spahni, Michael Streun

BEKB-Immobilientage

23. – 25. Oktober 2025 in der BEKB Thun

Donnerstag und Freitag 16.00 – 19.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
Eintritt gratis

Neu mit exklusiven Off Market Objekten
und spannenden Fachvorträgen.



Unsere Immobilienpartner:

CASA Immobilien, domiziel immobilien,
Frutiger AG Immobilien, Immobilien Wyss,
PK Immobilien, SaXer Immobilien und Verwaltungen

In Partnerschaft mit:

newhome
Das Immobilienportal

SVIT
BERN

**Möbel
Brügger
Spiez**

Dienstag, 21. Okt. bis Freitag, 24. Okt.
8 – 12 h, 13.30 – 18.30 h
und Samstag, 25. Okt. 10 – 17 h

wohn.event



Möbel Brügger | Thunstrasse 23 | 3700 Spiez | 033 654 13 64 | moebel-bruegger.ch



Ganztageschule in Thun: Ein neuer Rhythmus für den Schulalltag

Mit dem Start ins neue Schuljahr hat die Stadt Thun ein Pilotprojekt lanciert: An der Primarschule Gotthelf ist erstmals ein Ganztageschulangebot in Betrieb.

An der Primarschule Gotthelf ist seit dem Schulstart ein Ganztageschulangebot in Betrieb. Die Schülerinnen und Schüler bleiben an drei Tagen durchgehend vom Morgen bis Mitte Nachmittag in der Schule. Das Pilotprojekt ist mit zwei jahrgangsgemischten Klassen – einer 1./2. Klasse sowie einer 3./4. Klasse – gestartet. Je rund die Hälfte der Kinder besucht das Ganztageschulprogramm. In diesem Modell arbeiten Lehr- und Betreuungspersonen sowohl beim Unterricht als auch bei der Betreuung über Mittag zusammen. «Was auf dem Papier nach Struktur klingt, zeigt sich im Alltag als lebendiger Lern- und Lebensraum für die Kinder», sagt Nadine Fischli, Co-Leiterin des Projekts und Co-Schulleiterin an der Primarschule Gotthelf.

Begeisterung bei allen

Für das Pilotprojekt hat die Primarschule Gotthelf eine Etage zur Ganztageschule umorganisiert. Die Nervosität

vom ersten Morgen wich rasch einer spürbaren Begeisterung: «Es fängt mega», erzählen die Kinder ihren Gspänli. Und besonders cool sei, «dass wir einen ganzen Stock für uns haben!» Auch den Lehrpersonen gefällt das Pilotprojekt. Sie sind über Mittag in der Betreuung dabei und schätzen diese neue Nähe zu den Kindern. «Man lernt sie anders kennen», sagt eine Lehrerin, «und spürt besser, was sie brauchen.» Lehr- und Betreuungspersonen probieren aktuell noch viel aus und schauen von Tag zu Tag, wer welche Aufgabe übernimmt. Das erfordert viel Flexibilität, die auch geschätzt wird.

Weniger Wechsel, mehr Konstanz

Ein Vorteil für die Kinder der Ganztageschule im Vergleich zum Tagesschulangebot: Sie haben weniger verschiedene Bezugspersonen. Gerade für jene, die Mühe mit vielen neuen Gesichtern haben, schafft das Ganztageschul-

Bild: Das Ganztageschulangebot ist ein Legislaturziel der Stadt.

modell mehr Sicherheit und Stabilität. Das Pilotprojekt ist auf drei Jahre angelegt und wird laufend evaluiert. «Wir sind bewusst klein gestartet», sagt Matthias Kormann, Co-Leiter des Projekts und Tagesschulleiter Gotthelf. Schrittweise soll das Modell weiterentwickelt werden. Die Stadt Thun setzt damit ein Zeichen für eine familienfreundliche Bildungslandschaft und stärkt ihre Position als attraktiven Wohnort für junge Familien. Die Ganztageschule ist eine Ergänzung zum bestehenden Tagesschulangebot. Schule kann mehr sein als Unterricht. Sie kann ein Ort sein, an dem Kinder gemeinsam mit ihren Lehr- und Betreuungspersonen den Alltag gestalten.

Text: Daniela Lüpold
Bild: Patrick Liechti

15 Jahre Tessa & Thomi – ein Traum in Weiss und mehr

Vor 15 Jahren wagten Gabriela und Martin Wülser aus Steffisburg den Schritt, das traditionsreiche Geschäft Brautmode Thomi in Thun zu übernehmen – ein Haus mit über 30-jähriger Geschichte, bekannt als «Thomi-Mode».

Am 1. Oktober 2010 begann mit der Umbenennung in Tessa & Thomi Wedding Dreams eine neue Ära: Ein Ort, an dem nicht nur Bräute, sondern auch Bräutigame und Gäste ihr perfektes Outfit finden.

Mut, Leidenschaft und ein Familienprojekt mit Zukunft

Mit viel Elan packte das Ehepaar die neue Herausforderung an – trotz drei schulpflichtigen Töchtern. Von Anfang an setzten die Wülsers auf herzliche Beratung, exklusive Kollektionen und stetige Weiterentwicklung. «Wir wollten einen Ort schaffen, an dem sich jede Kundin und jeder Kunde willkommen fühlt – ein Haus, in dem Träume beginnen dürfen», sagt Gabriela Wülser. Auch die Ausbildung junger Talente liegt den

Wülsers am Herzen. Lernende erhalten hier die Chance, ihr Handwerk von Grund auf zu erlernen – mit bemerkenswertem Erfolg und regelmässigen Spitzenplatzierungen. Damit setzen Gabriela und Martin auf Qualität und Zukunft.

Exklusivität und Individualität

Ein besonderes Highlight ist die Eigenmarke «Kiss the Bride», die es exklusiv, designed by Gabi und Martin, nur bei Tessa & Thomi gibt. Sie verkörpert Individualität, Eleganz und Modernität – und zeigt, dass das Geschäft nicht nur Trends aufgreift, sondern selbst neue setzt. Das hauseigene Atelier sorgt zudem dafür, dass Outfits bis ins Detail perfekt angepasst werden. Änderungen und Individualisierungen entstehen in enger Zusammenarbeit zwischen

Verkaufsberaterinnen und Schneiderinnen – immer mit dem Ziel, die Persönlichkeit der Trägerin oder des Trägers zu unterstreichen.

Alles aus einer Hand – bis zum Ring am Finger

Ob Brautkleid, Anzug, Abendrobe oder Accessoires – bei Tessa & Thomi finden Kund:innen alles, was den grossen Auftritt vollkommen macht. Besonders stolz ist das Team auf die Trauringe der Marke Gerstner. Aus einer Auswahl von über 700 Modellringen entsteht in enger Beratung der ganz persönliche, einzigartige Ring. Wie in der Ehe braucht es manchmal Kompromisse – doch das Ergebnis sind Ringe voller Symbolik und glückliche Paare, deren Dankeskarten das Team immer wieder berühren.



15% Jubiläumsrabatt

Wir schenken Ihnen 15% Jubiläumsrabatt auf unsere Trauringe bis Ende Januar 2026.

1 Für die unvergessliche Hochzeit braucht es Braut, Bräutigam und alle Gäste. Tessa & Thomi bietet alles aus einer Hand.

2 Romantisches Kleid mit Spitzen in Blattdesign mit Bezug zur Natur.

3 Puristische Schnitte aus Organza.

4 Die Freude und das Glück ihrer Kundinnen und Kunden ist für Gabi und Martin ein unvergleichlich schöner Teil ihrer Arbeit.

Dankbarkeit und Zukunft

Heute, nach 15 Jahren, blicken Gabriela und Martin Wülser mit Stolz und Dankbarkeit zurück. Sie haben ein Geschäft geprägt, das weit über Thun hinaus bekannt ist – und zu einer Adresse für Liebe, Mode und Lebensfreude gewor-

den ist. «Wir sind dankbar für all die wunderbaren Begegnungen in diesen Jahren», sagt Martin Wülser. «Jedes Brautpaar, jede Familie, jeder Gast hat seine eigene Geschichte – und wir sind stolz, ein Teil davon sein zu dürfen.»

Doch Stillstand ist keine Option: Auch in Zukunft wollen die Wülsers Trends setzen, Ideen verwirklichen und mit ihrer Leidenschaft, Kreativität und Hingabe ihren Kund:innen ein einzigartiges Erlebnis bieten. Tessa & Thomi bleibt ein Ort, an dem sich auch nach 15 Jahren weiterhin Tradition und Innovation, Handwerk und Emotion perfekt verbinden.

Text: Sophie Sauvignier
Bilder: Tessa & Thomi



Tessa & Thomi
Marktgasse 5, 3600 Thun
Tel. 033 227 72 72
info@tessa-thomi.ch
www.tessa-thomi.ch





EINE KLASSE FÜR SICH. DER NEUE ELEKTRISCHE CLA.

Der neue CLA mit EQ-Technologie vereint progressive Formensprache, intelligente Effizienz und die neue MB.OS-Plattform – für ein vernetztes, personalisiertes Fahrerlebnis auf höchstem Niveau.
Jetzt bei uns bestellbar.

Mercedes-Benz

MÉR BAG

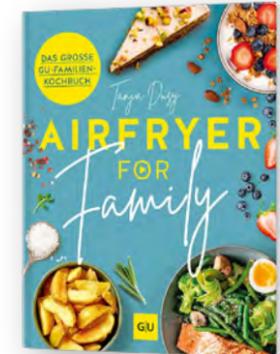
Mehr erfahren:
merbag.ch/eq-cla

Mercedes-Benz Automobil AG in Ihrer Nähe:
Zweigniederlassung Thun · Gwattstrasse 18 · T 033 334 11 00 · merbag.ch/thun



Besuchen Sie uns im Herzen von Thun und geniessen Sie das Herumstöbern und Einkaufen in einem einzigartigen Ambiente. Unsere erfahrenen BuchhändlerInnen und PapeteristInnen beraten Sie gerne. Margrit Wenger präsentiert Ihnen hier ihre persönlichen Buchtipps:

Kochbuch

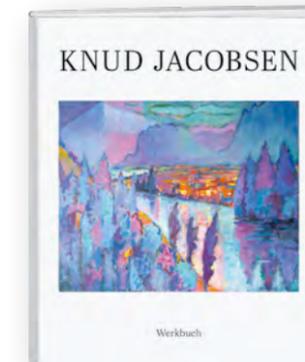


Airfryer for Family

Autorin Tanja Dusy
Titel Airfryer for Family
Verlag Gräfe und Unzer
Preis ca. CHF 42.40

Das Gerätewunder Airfryer hält jetzt Einzug in die Familienküche! In dem grossen GU-Familienkochbuch zeigen wir Ihnen, wie Sie die Vorteile der Heissluftfritteuse optimal im Alltag nutzen und so Ihren täglichen Kochstress reduzieren können. Von knusprigen Granola und saftigem Bananbrot über Hähnchenschenkel und käsigen Aufläufen bis hin zu gesunden Gemüsegerichten – unsere Rezepte sind so gestaltet, dass sie den ganzen Tag abdecken und dabei vollen Geschmack garantieren. Jedes Rezept ist familienfreundlich, gesundheitlich ausgewogen und berücksichtigt die Vorlieben von Gross und Klein. Lassen Sie sich überraschen, wie schnell und einfach Sie köstliche Gerichte zaubern können, die alle am Tisch begeistern werden.

Sachbuch



Knud Jacobsen Werkbuch

Autor Daniel Jacobsen
Titel Knud Jacobsen Werkbuch
Verlag Weber Verlag AG
Preis ca. CHF 49.-

Der Thuner Knud Jacobsen (1928-2019) war Künstler, Gestalter, Grafiker und schuf Werke von formaler Klarheit und signifikantem Verständnis für Farben und Raum. In seinem Schaffen verband er Raum und Struktur mit genauen Beobachtungen und ausgeprägtem Gespür für Materialität. Seine Arbeiten umfassten ein weites Feld von Zeichnungen, Malereien in verschiedensten Techniken, Grafiken, Wandreliefs, Glasfenstern und mehr. Er bewegte sich immer im Spannungsfeld zwischen Abstraktion und Andeutung, zwischen Konzept und Intuition. Sein Gesamtwerk reflektiert das Verhältnis von Natur, Zeit und Erinnerung und schaffte damit eindringliche Bildwelten, die zur kontemplativen Auseinandersetzung auffordern. Seine Kunst bleibt eine zeitlose Einladung zum genauen Eintauchen und Hinsehen.

Top 4 Sachbuch

1. **Organisch**
Giulia Enders, Verlag Ullstein
2. **Mittendrin**
Jeanette Kuster, Verlag Aris
3. **Das Kind in dir muss Heimat finden**
Stefanie Stahl, Verlag Kailash/Sphinx
4. **Eat Yourself Healthy**
Jamie Oliver
Verlag Dorling Kindersley

Top 4 Belletristik

1. **The Secret of Secrets**
Dan Brown, Verlag Lübbe
2. **Lázár**
Nelio Biedermann, Verlag Rowohlt
3. **Der stille Freund**
Ferdinand von Schirach
Verlag Luchterhand
4. **Die Assistentin**
Caroline Wahl, Verlag Rowohlt



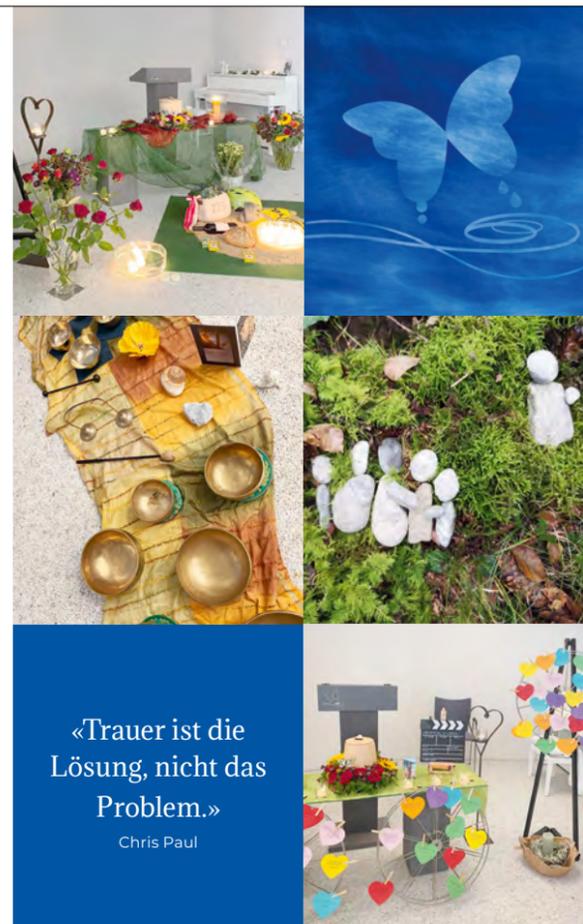
Raum für Abschied

begegnungsquelle.ch
Burgstrasse 14 3600 Thun 033 222 07 07

Unser Abdankungsraum bietet Ihnen die Gelegenheit, eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen zu gestalten. Dabei stehen wir Ihnen gerne beratend und unterstützend zur Seite.

- **Einzigartig im Berner Oberland**
- **Platz für 40 Personen**
- **Konfessionsneutral oder religiös**
- **Ideal für kleine persönliche Feiern**

Abschied, Trauer, Weiterleben
Thomas Rubin AG Bestattungsdienst bietet umfassende Dienstleistungen für Familien und Angehörige



«Trauer ist die Lösung, nicht das Problem.»
Chris Paul

kunstmarkt-beo.ch

Entdecken, kaufen und verkaufen Sie Kunst.

Aktuell im Angebot:



Stauffer Fred, Haus, Einigen Thunersee



Clare Etienne, Fischer



Jacobsen Knud, Ländter Spiez



Jacobi Marcus, Blick über den Thunersee



Bachmann Alfred, Landschaft 1957

«Tauchen Sie ein in die Welt der Kunst:
Entdecken, kaufen und verkaufen Sie einzigartige
Werke, die Geschichte erzählen.

Ein Bild, das seine Magie für Sie verloren hat, könnte anderen noch neue Freude bringen – warum also nicht weitergeben? Ein Gemälde, das im Staub des Estrichs schläft, wartet vielleicht darauf, neu belebt zu werden. Oder vielleicht eine Sammlung von Originalwerken, die im Keller auf ihre Entdeckung warten? Geniessen Sie Kunst von bedeutenden Berner Oberländer Künstlern – und verschönern Sie Ihr Zuhause mit einer Veränderung, die den Raum zum Leben erweckt.»

Entdecken Sie das ständig
wachsende Angebot auf
kunstmarkt-beo.ch



Infos für Verkäufer/Einlieferer

- Angenommen und verkauft werden Kunstwerke von Kunstschaffenden.
- Es muss sich um Originalbilder oder Grafiken in gutem Zustand handeln. Kunstdrucke werden nicht angenommen.
- Der Kunstmarkt entscheidet über die Annahme und legt zusammen mit dem Verkäufer / der Verkäuferin den Verkaufspreis fest.
- Die Angebote werden auf kunstmarkt-beo.ch veröffentlicht. Sie verbleiben bis zu einem Jahr auf der Internetplattform und können laufend erworben werden.
- Die Provision bei einem Verkauf beträgt 25%; dem Einlieferer verbleiben 75%.

Kunstmarkt BeO Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, +41 33 336 55 55, mail@kunstmarkt-beo.ch, www.kunstmarkt-beo.ch



Altbau oder Neubau – was macht Sinn?

Auf den ersten Blick erscheint das Angebot einer 70er-Jahre-Eigentumswohnung deutlich attraktiver als das Pendant im benachbarten Neubauprojekt. Doch wie in allen Immobilienthemen lohnt sich ein zweiter Blick.

Die Preislage von Immobilien ist in den letzten Monaten und Jahren gestiegen. Das hat mittlerweile jeder Eigentümer durch die Presse erfahren und jeder Kaufwillige schmerzlich zu spüren bekommen. Da erscheinen manche Immobilienangebote nahezu verlockend, wenn der Preis vermeintlich attraktiv erscheint. Insbesondere bei Stockwerkeigentum sollte vor einem Kauf jedoch genau hingeschaut werden. Ansonsten könnte es Sie teuer zu stehen kommen.

Bei Liegenschaften älteren Datums können grosszyklische Sanierungsmassnahmen anstehen, die vom Kaufinteressenten nicht ohne Weiteres zu erkennen sind. Beispielsweise prüft der Laie oft-

mals nicht die Qualität des Attikadachs, wenn er eine Gartenwohnung besichtigt. Und doch haftet er als Eigentümer künftig für die gemeinschaftliche Gebäudehülle. Insbesondere bei älteren Liegenschaften wurden die Rückstellungen teils vernachlässigt. Stehen grössere Sanierungen an, so kann dies hohe, nicht kalkulierte Kosten verursachen.

Ähnlich die Betriebskosten: Sind diese überdurchschnittlich hoch, so sollten Sie hellhörig werden. Als Faustregel gilt pro Zimmer und Jahr rund CHF 1000.-, ohne Einlage in einen Fonds. Oftmals wird versucht, die über Jahre vernachlässigte Einlage in den Erneuerungsfonds innert kurzer Zeit

auszugleichen. Diese Praxis ist durchaus gerechtfertigt. Jedoch sollte sich der Käufer bewusst sein, dass er das Versäumnis des früheren Eigentümers ausgleicht. Diesem Umstand sollte bei der Kaufpreisfestlegung Rechnung getragen werden.

Verlangen Sie bei älteren Wohnungen deshalb immer Auskünfte über laufende Betriebskosten, die Höhe des Erneuerungsfonds und kurz- bis mittelfristig geplante Sanierungen. Sollte der Verkäufer diese Informationen nicht teilen, ist Vorsicht geboten. Im Zweifelsfall lohnt es sich, beim Liegenschaftsverwalter nachzufragen.

Text und Bild: CASA Immobilien AG

Massgeschneidert. Weil jede Immobilie ein Unikat ist.

Mit CASA Immobilien finden Sie die richtige Immobilie im Raum Thun, Thunersee und Berner Oberland bis Bern: ob alt oder neu, ob historisch oder modern, ob hochpreisig oder erschwinglich, wir finden für jeden Käufer das passende Zuhause.

CASAIMMOBILIEN

Verkauf & Bewertung
CASA Immobilien AG

Obere Hauptgasse 74, 3600 Thun
Tel. 033 222 66 55, www.casa-imm.ch

Stärken Sie Ihre digitale Kompetenz

Cyberangriffe gehören heute zum Alltag. Wer digitale Grundkompetenzen stärkt und bewusst handelt, erhöht seine Sicherheit – ob privat oder im Unternehmen.

Über 70 Prozent der Bevölkerung zeigen sich selten besorgt über Betrug beim Online-Shopping. Und trotzdem ist fast jeder Zehnte in den letzten fünf Jahren Opfer eines Betrugs geworden, wie die Cyberstudie 2024 – eine repräsentative YouGov-Untersuchung zur Cybersicherheit in der Schweiz im Auftrag der Mobiliar – zeigt. Sowohl KMU als auch die Bevölkerung unterschätzen dabei das Risiko von Cyberangriffen.

Ransomware und Cloud-Ausfälle

Laut Julian von Känel, Generalagent der Mobiliar Generalagentur in Thun, sind die häufigsten Schadenarten bei Unternehmen Schadprogramme, die Computer oder Daten sperren und ein Lösegeld verlangen – sogenannte Ransomware – sowie Betrugsszenarien und der Ausfall von Cloud Services. Hier handelt es sich um Online-Dienste, die Unternehmen zur Speicherung und

Verwaltung ihrer Daten nutzen. Wenn diese nicht mehr funktionieren, führt das zu Störungen im Geschäftsbetrieb.

Online-Shopping im Visier

Privatpersonen sind vermehrt Opfer von Betrug beim Online-Shopping, wobei sensible Daten wie Kreditkarten- und Zugangsdaten gestohlen werden. Auch klassische Datenrettung ist häufig ein Schadenfall, der jedoch nicht immer mit Cyber-Gefahren zu tun hat.

Mehr Sicherheit durch Schulungen

Gut informierte Unternehmen und Personen setzen mehr Sicherheitsmassnahmen um. Deshalb empfiehlt Julian von Känel, in regelmässige Schulungen zu investieren und damit nicht nur die Cybersicherheitskultur in Unternehmen, sondern auch im eigenen Haushalt zu erhöhen. «Die Cyberstudie 2024 zeigt, dass die Verbesserung der digitalen Grundkompetenzen essenziell ist, um die Cybersicherheit in der Schweiz zu

«In der heutigen digitalen Welt ist der Schutz der eigenen Daten wichtiger denn je.»

Julian von Känel, Generalagent Thun



- 1 Die Versicherungs- und Vorsorgeberaterinnen und -berater der Mobiliar in Thun unterstützen Sie individuell rund um das Thema Cyberversicherung.
- 2 Unternehmen im Fokus: Schutz vor Hackerangriffen und Betrug.
- 3 Die Mobiliar Generalagentur Thun an der Bernstrasse 7 - Ihre Anlaufstelle für Fragen rund um Cybersicherheit.
- 4 Ist Ihnen das Computerspiel Minecraft ein Begriff? Scannen Sie den QR-Code und erfahren Sie mehr.

der Testresultate unterstützt. Dieses Training verbessert das Wissen der Mitarbeitenden durch simulierte Angriffe und Online-Schulungen.

Cyberversicherung für Private

«In der heutigen digitalen Welt ist der Schutz der eigenen Daten wichtiger denn je. Unsere Cyberversicherung für Privatpersonen etwa bietet umfassende Services, die automatisch integriert sind. Dazu gehört die IT-Assistance, die ihnen bei technischen Fragen rund um elektronische Geräte zur Seite steht. Zusätzlich profitieren unsere Kundinnen und Kunden von einem Online-Datentresor mit 100 GB Speichervolumen. Dieser umfasst einen Passwortmanager, einen digitalen Nachlass und sicheren Dateiversand.»

Schutz der digitalen Identität

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist der Schutz der digitalen Identität. Die Ser-

vices der Mobiliar Cyberversicherung schützen die Versicherten vor Viren, Malware und Tracking sowie vor dem Missbrauch persönlicher Daten im Internet.

Text und Bilder: zvg



die Mobiliar

die Mobiliar
Generalagentur Thun, Julian von Känel
Bernstrasse 7, 3600 Thun
Telefon 033 226 88 88
thun@mobiliar.ch, www.mobiliar.ch/thun



kulturm im Parkhotel

TICKETS



3-Gänge-Menü
zusätzlich
buchbar
CHF 45.00

19.00 UHR **SAALÖFFNUNG** 20.00 UHR **KONZERTBEGINN**



14. NOVEMBER '25
JESSE RITCH

Der bunte Farbtupfer in der Schweizer Musikszene.

Ticket CHF 25.-



18. DEZEMBER '25
BERNITA BUSH & JAZZSELECTION

Wege Wüthrich (Sax/Klar), Jérôme de Carli (Piano), Roland Wüthrich (Bass), Urs Lehmann (Drums)

Jazz Standards, Blues und Balladen.

Ticket CHF 25.-



23. JANUAR '26
CHRONICLES OF SUNSHINE

Jermaine Harding (Gesang, Gitarre), Tom Kunz (Drums)

Einzigartige Kombination aus Karibischem Reggae, Rock & Folk.

Ticket CHF 25.-



20. FEBRUAR '26
TIARA'S GARDEN

Sandra Thomi (Komponistin, Gesang), Tabea Kämpf (Viola), Marlen Brand (Piano)

Inspirierende Lieder in geschickter, Kombination von Klassik und Stilelementen des Pops.

Ticket CHF 25.-



Parkhotel Gunten | Seestrasse 90 | 3564 Gunten | 033 252 88 52 | www.parkhotel-gunten.swiss



Neuerungen in der Vorsorge

Per 1. Januar 2025 sind einige Änderungen in der Vorsorge in Kraft getreten, weitere sind in Planung. Wie die Finanzierung der 13. AHV-Altersrente finanziert wird, ist derzeit noch nicht geklärt. Hier ein Überblick:

1. Säule

Seit dem 1. Januar 2025 erhalten die Frauen mit Jahrgang 1961 ihre AHV-Altersrente mit einem Aufschub von drei Monaten. Für diese zusätzliche Wartezeit erhalten sie jedoch einen lebenslänglichen Zuschlag auf ihrer Rente. Abhängig ist der Zuschlag vom durchschnittlichen jährlichen Einkommen seit dem 21. Altersjahr.

Ab dem Jahr 2026 wird eine 13. Altersrente ausgerichtet. Die Rentenbezüger:innen werden diese erstmals mit ihrer Rente im Dezember 2026 ausbezahlt erhalten. Offen bleibt weiter die Finanzierung.

2. Säule

Steuerlich begünstigt werden neu nur noch drei Kapitalbezüge aus der gesamten zweiten Säule. Die Bezüge umfassen Freizügigkeitsguthaben aus Konten oder Policen und Kapitalbezüge aus der Pensionskasse - unabhängig davon, ob aus dem obligatorischen oder dem überobligatorischen Teil. Es gibt keine Unterscheidung beim Bezug der Gelder aus der zweiten Säule.

Ab 1. Januar 2030 können Freizügigkeitsguthaben nur noch mit einer Erwerbstätigkeit über das ordentliche Referenzalter von 65 Jahren weitergeführt werden. Bis dahin kann die Staffelung der Vorsorgebezüge gleich wie bisher vorgenommen werden.

Säule 3a

Der Maximalbetrag in der Säule 3a wurde per 1. Januar 2025 wiederum erhöht und beträgt derzeit mit einer Unterstellung an eine Pensionskasse CHF 7258.- und ohne 20% des Nettoeinkommens maximal CHF 36288.-. Ob es mit der 13. AHV-Altersrente ab 2026 nochmals zu einer Erhöhung der 3a-Maximalbeträge kommen wird, ist bis jetzt nicht bekannt.

Per 1. Januar 2025 wurde neu eine rückwirkende Einkaufsmöglichkeit in die Säule 3a eingeführt. Frühestens ab 2026 kann von dieser neuen Regelung Gebrauch gemacht werden. Besteht für das gesamte Jahr 2025 eine unvollständige Einzahlung in die Säule 3a, so kann die Lücke nachträglich gefüllt werden. Zwingend notwendig ist die vollständige Einzahlung des Maximalbetrages

für das laufende Jahr. Nachzahlungen können pro unvollständiges Jahr nur einmal vorgenommen werden und die Frist endet nach zehn Jahren ab dem unvollständigen Beitragsjahr.

Wie es mit den steuerlichen Anpassungen aussieht (Entlastungspaket des Bundes), ist noch nicht definitiv geklärt.

AEK Pensionierungsplanung

Mit unserer Dienstleistung «AEK Pensionierungsplanung» können wir Sie bei der Umsetzung unterstützen und dabei all die neu in Kraft getretenen und die geplanten Änderungen berücksichtigen: aekbank.ch/pensionierungsplanung

*Text: Monika Krebs,
Leiterin Finanzplanung und Vorsorge
Bild: AEK BANK 1826*



AEK BANK 1826
Hofstettenstrasse 2, 3602 Thun
Tel. 033 227 31 00
www.aekbank.ch, info@aekbank.ch

Nachtlinzen ersetzen die Lesebrille – fast wie Zauberei

Sie wirken wie ein Wunder: die Nachtlinzen von Optilens. Vor dem Schlafengehen einsetzen und tagsüber wieder lesen ohne Brille. Optilens hat vor bald 25 Jahren die Nachtlinzen in Thun eingeführt und sich darauf spezialisiert.

Wenn Nachtlinzen zur Anwendung kommen, reibt man sich vor Staunen die Augen. Sei es bei einem kurzen Blick auf das Handy, der spontanen Abfrage der Smartwatch oder der Arbeit am Computer – das ständige Auf- und Absetzen der Brille gehört der Vergangenheit an. Mit einfachem Handling werden die Nachtlinzen vor dem Schlafengehen eingesetzt. Über Nacht wirken sie unbemerkt so auf die Hornhaut ein, dass die Augen tagsüber ohne Lesebrille scharf sehen.

Raymond E. Wälti, Optometrist und Inhaber von Optilens, beantwortet die wichtigsten Fragen zu den Nachtlinzen:

Stimmt das, Herr Wälti? Wenn ich in der Nacht Linsen trage, dann brauche ich am Tag keine Brille mehr? Es erscheint im ersten Moment unglaublich. Aber es stimmt. Nachtlinzen modellieren die Hornhaut während des Schlafs sanft, sodass tagsüber auf eine Sehhilfe verzichtet werden kann.

Ich brauche zum Lesen eine Brille. Helfen Nachtlinzen auch hier? Unbedingt. Wenn die scharfe Sicht in die Nähe, zum Beispiel auf das Handy, den Bildschirm oder das Buch, nachlässt, sind Nachtlinzen besonders geeignet. Auch bei trockenen oder empfindlichen Augen. Aber auch für diejenigen, die in die Ferne schlecht sehen, sind Nachtlinzen eine willkommene Erleichterung. Gegenüber Brillen bieten sie ein grösseres Sichtfeld, ohne den Kopf oder die Augen bewegen zu müssen oder die Brille auf- oder abzusetzen.

Welche Vorteile bieten Nachtlinzen beim Sport? Rutschende Brillen, beschlagene oder verspritzte Brillengläser gehören der Vergangenheit an. Im Sport ist bei heftigen Bewegungen stets scharfe Sicht garantiert. Biken, Skifahren und Wassersport sind wieder



problemlos möglich. Weitere Vorteile im Video unter www.nachtlinzen.ch.

Haben Nachtlinzen auch Nachteile?

Um eine maximale Sehschärfe zu erreichen, sollten Nachtlinzen möglichst täglich zum Schlafen eingesetzt werden. Trägt man sie mehr als zwei Tage nicht, kehrt langsam die alte Sehschwäche zurück. Während das Augenlasern eine fixe und definitive Vari-

Bild: Schlafend zu scharfer Sicht: Optilens Nachtlinzen eignen sich dafür besonders.

ante ist, entscheidet man sich mit Nachtlinzen für eine flexible, reversible Korrekturmöglichkeit.

Für welche Fehlsichtigkeiten gibt es Nachtlinzen? Seit Nachtlinzen im Jahr 2001 offiziell zugelassen wurden, hilft

Optilens – für Ihre Augen die erste Adresse im Berner Oberland

Seit bald 30 Jahren ist Optilens die Spezialistin für gesundes Sehen in der Region. Der Familienbetrieb legt Wert auf die persönliche Beratung und bürgt für professionellen Service. Das Geschäft im Herzen von Thun beschäftigt rund zehn Mitarbeitende. Fachspezialisten mit Hochschulabschluss in der Optometrie sowie stete Weiterbildung im Bereich Linsen und Augengesundheit garantieren, dass jede Kundin und jeder Kunde auf lange Sicht die optimale Lösung für gutes Sehen findet. Optilens hat sich auf Kontaktlinsen spezialisiert und führt alle Arten von Sehhilfen im Angebot, mit denen auch spezielle Augenprobleme (Hornhautverkrümmung, trockene Augen, kombinierte Sehfehler für nah und fern) berücksichtigt werden. Regelmässige Augendruckmessungen sowie die frühzeitige Erkennung von Grünem und Grauem Star oder von Makula-Degeneration gehören zu den routinemässigen Kontrollen der Fachspezialisten und unterstützen den guten Ruf des Hauses, besonderes Augenmerk auf gesundes Sehen zu legen.



Optilens mit, diese stetig weiterzuentwickeln. Deshalb gibt es bei uns Nachtlinzen für Kurzsichtigkeit, Weitsichtigkeit und auch Hornhautverkrümmung. Auch für starke Korrekturen. Für alle ab 40-jährig sogar multifokale Nachtlinzen, die ähnlich einer Gleitsichtbrille mehrere Stärken in einer Linse vereinen.

Viele Leute glauben, das Handling von Linsen sei kompliziert. Die Nachtlinzen von Optilens sind klein und aus stabilem Material. Mit einem speziellen Hilfsmittel wird der Augenkontakt vermieden und die Linsen sind in ein paar Sekunden eingesetzt und wieder herausgenommen.

Was macht die Optilens Nachtlinzen so besonders? Optilens verfügt über einen Erfahrungsschatz in der Anpassetechnik von bald 25 Jahren. Dank jahrelang entwickelten Berechnungstools ist es uns heute möglich, die Nachtlinzen aufgrund der Messwerte in der eigenen Praxis selber zu designen. Dadurch entstehen einzigartige Nacht-

linzen, die besonders präzise aufs Auge abgestimmt sind. Die Optilens Nachtlinzen garantieren beste Sehqualität – «Made in Switzerland».

Wie nachhaltig sind eigentlich Nachtlinzen? Nachtlinzen müssen Sie nur jährlich ersetzen. Damit reduziert sich das Abfallvolumen von Plastik und Verpackungsmaterialien gegenüber Tageslinsen um 99%. Weil Optilens der Erhalt von lokalen Arbeitsplätzen und kurzen Transportwegen wichtig ist, lassen wir unsere Nachtlinzen durch Schweizer Hersteller produzieren. Dies macht die Optilens Nachtlinzen zusätzlich nachhaltig.

Wie finde ich heraus, ob Nachtlinzen für meine Situation ideal sind? Nur mit einer umfassenden Beratung ist es möglich, die optimale Linse zu finden. Um die individuellen Vor- und Nachteile von Nachtlinzen oder anderen Linsenvarianten herauszufinden, bietet Optilens aktuell eine Gratis-Erstberatung an.

Bild: Nachtlinzen machens möglich. Entspanntes Sehen in alle Distanzen: auf das Handy, den Bildschirm und in die Ferne.

Text und Bilder: zvg

Jetzt Gratis-Erstberatung vereinbaren:

Tel. 033 222 54 22
www.optilens.ch/termin

OPTILENS
SPEZIALISTIN FÜR GESUNDES SEHEN

OPTILENS GmbH
im Bälliz 67, z Thun
Tel. 033 222 54 22
www.optilens.ch

Infoveranstaltungen

NOSS



7. und 8. Schuljahr
9. und 10. Schuljahr

Mittwoch
5. November 2025

Donnerstag
23. April 2026

Donnerstag
29. Januar 2026

Mittwoch
20. Mai 2026

Dienstag
10. März 2026

Donnerstag
11. Juni 2026

19.30 Uhr im Noss Schulzentrum, es ist keine Anmeldung erforderlich

Schulzentrum

bls schiffahrt

Goldene Herbstmomente auf dem Thuner- und Brienersee

Jetzt vielfältiges Angebot entdecken!

bls-schiff.ch/
herbsterlebnisse



Unterwegs im Orientexpress

Mit «Mord im Orientexpress» bringen die Stäffisburger Spil-Lüt eines der bekanntesten Kriminalstücke von Agatha Christie auf die Bühne. Ihr Meisterdetektiv Hercule Poirot muss im eingeschneiten Luxuszug nach einem Mörder suchen.

Meisterdetektiv Hercule Poirot reist mit einer illustren Schar anderer Zuggäste mit dem berühmten Orientexpress von Istanbul nach London. Mitten in der Nacht gellt ein Schrei durch den Zug. Einer der Fahrgäste ist tot und der Zug steckt in einer Schneewehe fest. Hercule Poirot macht sich daran, Licht ins Dunkle zu bringen. Ist der Mörder noch unter ihnen?

Die 16 Darstellenden begannen im August mit den Proben auf der Bühne. Alle freuen sich auf die Zeitreise zurück zum Anfang des 20. Jahrhunderts.

Infos und Tickets

7. bis 29. November 2025
jeweils um 20 Uhr
Westhalle Thun

Tickets sind online unter www.theater-steffisburg.ch und bei Bücher Lüthi, Steffisburg erhältlich.



Ziel ist es, die goldene Zeit des Orientexpress aufleben zu lassen. Neben dem Schauspiel werden daher auch die Kostüme und die Musik eine wichtige Rolle spielen. Geplant sind elf Aufführungen zwischen dem 7. und 29. November 2025.

«Mord im Orientexpress» ist ein zeitloses Meisterwerk von Agatha Christie (Bühnenbearbeitung: Ken Ludwig, Deutsch: Michael Raab). Das Stück erschien 1934 und wurde von einem wahren Kriminalfall inspiriert (welcher, sei an dieser Stelle nicht verraten). Für die Stäffisburger Spil-Lüt geht mit der Inszenierung des Stücks ein langgehegter Wunsch in Erfüllung. Mit dem bekannten Schauspieler, Sänger und Regisseur Simon S. Burkhalter wurde ein Theatermacher gefunden, welcher nicht nur die Regie des Stückes übernimmt, sondern auch die berndeutsche Version geschrieben hat. Die Zuschauer sollen die Stimmung im Orientexpress hautnah

nachempfinden können. Da dafür ein opulentes Bühnenbild notwendig ist, haben sich die Verantwortlichen der Spil-Lüt für einmal entschieden, die kleinere Bühne in Steffisburg zu verlassen und das Stück in der Westhalle in Thun aufzuführen. Die Westhalle bietet neben der grösseren Bühne und einer ausgezeichneten Bühnentechnik auch Platz für mehr Zuschauer.

Verpassen Sie dieses Theaterhighlight nicht und versuchen Sie, vor Hercule Poirot das Rätsel im Orientexpress zu lösen und den Mörder zu entlarven.

Text und Bilder: zvg



Stäffisburger Spil-Lüt
info@theater-steffisburg.ch
www.theater-steffisburg.ch

Curling: Spiel und Spass - Emotion, Präzision und Konzentration - Geselligkeit



Curling-Kurs
 6x Montag, ab 27. Oktober 2025, 19 bis 20.30 Uhr oder
 6x Donnerstag, ab 30. Oktober 2025, 20.30 bis 22 Uhr
 Auskunft und Anmeldung: andrea@ccthunregio.ch
 Kosten CHF 220.-. Bitte mitnehmen: warme Kleidung,
 Turnschuhe mit sauberer Gummisohle.

Schnupper-Curling für Erwachsene (kostenlos)
 Dienstag, 14. Oktober und Freitag, 24. Oktober 2025,
 je 19 bis 21 Uhr
 Anmeldung: spiko@ccthunregio.ch
 Bitte mitnehmen: warme Kleidung, Turnschuhe
 mit sauberer Gummisohle.

Greenhorn-Trophy
 Lernen Sie Curling sogleich an einem Turnier kennen.
 Drei Nicht-Curler spielen mit einem Curler in einem Team.
Samstag, 15. November 2025 von 8.30 bis ca. 18 Uhr
 Kosten CHF 40.- (inkl. Mittagessen). Bitte mitnehmen:
 warme Kleidung, Turnschuhe mit sauberer Gummisohle.
 Auskunft und Anmeldung: a-hadorn@bluewin.ch

Ihr Curling-Event - Für Firmen, Vereine und Gruppen
 90 Minuten Curling nach kurzer Einführung - auch in
 Kombination mit einem Apéro und feinem Essen.



[Weitere Informationen](#)
 Kontakt: spiko@ccthunregio.ch

Der Eingang
 zur Curlinghalle
 befindet sich auf
 dem Dach des Park-
 hauses City-Nord.



Curling Club
 Thun Regio
 www.curling-thun.ch

Lobgesang



Cantus Regio Thun
 Dirigent Niklaus Loosli
OPUS Orchester Bern
 Solisten: Anja Loosli (Sopran), Juliane Bogner (Alt),
 Michael Feyfar (Tenor)

Freitag, 7. November 19.30 Uhr, Französische Kirche Bern
Sonntag, 9. November 16 Uhr, Stadtkirche Thun

Vorverkauf: www.cantusregio.ch
Abendkasse: 45 Minuten vor Konzertbeginn
Telefon Vorverkauf ab 4. Oktober 2025:
 079 902 73 88, Mo 13.30-17/Sa 9-11.30 Uhr

Tickets:
 CHF 60.-/50.-/40.-
 inkl. Programmheft
 Schüler:innen,
 Studierende,
 Lehrlinge,
 KulturLegi:
 ½-Preis an
 der Abendkasse
 gegen Ausweis



«Paulus» von Felix Mendelssohn Bartholdy



Dieses Oratorium erzählt die eindrucksvolle Geschichte des
 Apostels Paulus - von der Verfolgung der Christen bis zu seiner
 inneren Wandlung und seinem starken Glauben. Erleben Sie
 ein berührendes musikalisches Werk voller Tiefe, Dramatik und
 Hoffnung.

Daniela Stoll, Sopran; Anne Heffner, Alt;
 Michael Mogl, Tenor; Balduin Schneeberger, Bariton;
 Orchester: Camerata 49; Leitung: Daniela Brantschen

Konzerte:
Samstag, 15. November 2025, 19.30 Uhr;
Sonntag, 16. November 2025, 17 Uhr, Stadtkirche Thun

Vorverkauf und
 weitere Infos:
 www.caecilienchor-thun.ch



caecilienchor thun

Unterhaltung und Genuss im Theater Schönau Thun



**Ein Mord, ein Geist und eine Gesellschaft voller schillernder
 Verdächtiger erwarten unser Publikum im diesjährigen Stück
 «Si letscht Vorhang», einer Kriminalkomödie von Bernd
 Spehling.**

Eben noch mitten im Leben, wird Theo heimtückisch aus die-
 sem gerissen. Doch so schnell lässt er sich nicht vertreiben.
 Als «Erscheinung» mischt er sich weiter ins Geschehen ein,
 kommentiert bissig und ermittelt eigenwillig nach der Täter-
 schaft. Nur das Publikum kann ihn dabei sehen, während
 seine Ex-Frau, die Geliebte, eine Schamanin, Bestatter und
 andere schräge Gestalten immer tiefer ins Netz der Verdäch-
 tigungen geraten. Aber wer ist wirklich schuldig?

Seit über 50 Jahren bringt das Theater Schönau Thun bern-
 deutsches Laientheater auf die Bühne. Mit Herzblut, Humor
 und Leidenschaft wollen wir Freude am Theater wecken und
 unser Publikum für ein paar Stunden aus dem Alltag entfüh-
 ren. Damit der Besuch zum rundum stimmigen Erlebnis wird,
 servieren wir vor Ort auch ein feines Abendessen - Genuss
 für Gaumen und Lachmuskeln gleichermaßen.

Jetzt Ticket reservieren via www.theater-schoenau-thun.ch
 oder über die Ticketpark-Hotline 0900 320 320 (CHF 1.00/
 Minute).

Vorstellungen:
 Mi, 12.11., 20 Uhr
 Sa, 15.11., 20 Uhr
 So, 16.11., 18 Uhr
 Fr, 21.11., 20 Uhr
 Sa, 22.11., 20 Uhr
 So, 23.11., 18 Uhr
 Mi, 26.11., 20 Uhr
 So, 30.11., 18 Uhr
 Fr, 05.12., 20 Uhr
 So, 07.12., 18 Uhr
 Fr, 12.12., 20 Uhr
 Sa, 13.12., 20 Uhr
 So, 14.12., 18 Uhr



Führungen im Schloss Thun



Gemeinsam in einer Gruppe zu besonderen Anlässen wie Team-
 ausflug, Kundenbesuchen usw. auf Zeitreise gehen: Lassen Sie
 sich in vergangene Zeiten zurückversetzen und erleben Sie
 Schloss Thun zu persönlichem Wunschtermin - das ganze Jahr!

Wir bieten sowohl klassische Schlossführungen (1 Std.) und
 Stadt- und Schlossführungen (2 Std.) an, wie auch Themenfüh-
 hrungen, z.B. «Hinter Schloss und Riegel», die einen Einblick in
 die spannende Geschichte des Schlosses und seine Nutzung
 als Gerichts- und Gefängnisort bietet oder «HERStory» über
 starke Frauen in der Geschichte von Thun und vom Berner
 Oberland.

Alle spannenden Füh-
 hrungen finden Sie auf
schlossstun.ch unter
 Angebote für Gruppen.



SCHLOSS THUN
CHÂTEAU DE THOUNE
THUN CASTLE

Suchen Sie einen Kurs?



A wie Antara®, Arabisch oder Aktiv Ü60
B wie Bodytoning oder Berndeutsch
C wie Chinesisch
D wie Deutsch
E wie Englisch
F wie Französisch oder Flamenco
G wie Griechisch
H wie Hatha Yoga
I wie Italienisch
 und 45 weitere Kurse auf www.vhs-thun.ch

volkshochschule
region thun

Marktgasse 17
 3600 Thun
www.vhs-thun.ch

Eveline Salzmann – Sie arbeitet gerne mit Menschen, die gerne arbeiten

Ob im Gerichtssaal, im Gemeinderat oder beim Judo: Eveline Salzmann geht ihren Weg mit Klarheit, Energie und Humor. Nahbar und bodenständig bleibt sie dabei die Thunerin von nebenan – mit Lust aufs Anpacken.

Wenn Eveline Salzmann ihre Runden auf der Allmend dreht, ist sie selten nur zum Abschalten unterwegs. Sie sortiert ihre Gedanken, findet Lösungen und schmiedet Pläne. Die Thunerin, aufgewachsen im Lerchenfeld, Mutter von drei Töchtern und seit 2022 Mitglied des Gemeinderates, vereint Beruf, Politik und Privatleben auf bemerkenswerte Weise. «Ich arbeite unglaublich gerne – am liebsten mit Menschen, die ebenfalls gerne arbeiten», sagt sie lachend. Nahbar und direkt, so beschreibt sie sich selbst. «Ich bin die Thunerin von nebenan.»

Dabei liest sich ihr Lebenslauf alles andere als gewöhnlich: Juristin, langjährige Gerichtspräsidentin, Ersatzrichterin am Obergericht – ein Weg, der viel Disziplin und Durchhaltevermögen erfordert. Doch statt eine klassische Richterkarriere weiterzuverfolgen, entschied sie sich für die Politik. «Die Gestaltungsmöglichkeiten sind in der Politik grösser als in der Justiz.» Heute verantwortet sie als Vor-

steherin Sicherheit und Soziales im Thuner Gemeinderat ein Ressort, das Klarheit, Entscheidungsfreude und manchmal auch Geduld verlangt.

Stärke und Verletzlichkeit

Von ihren drei Töchtern hat sie gelernt, dass nicht alles perfekt sein muss – und dass Gesundheit und innere Stärke wichtiger sind als Karriere. «Nach schwierigen Zeiten kommen auch wieder gute Zeiten. Krisen gehören zum Leben, sie machen uns belastbarer.» Auch Humor hilft: Als ein Beschuldigter ihr im Gericht eine Schlaftablette auf das Pult legte mit den Worten: «komm, wir nehmen eine», reagierte sie mit Ruhe und Gelassenheit.

Als Ausgleich wählt Eveline Salzmann den Sport – ob auf dem Velo, beim Trampolin Jumping oder auf der Judo-Matte, wo sie den braunen Gurt trägt. «Im Judo gewinnt nicht die pure Kraft, sondern die richtige Taktik. Das gilt auch in der Justiz und in der Politik.»

«Qualität der Arbeit und die Glaubwürdigkeit zahlen sich aus.»

Eveline Salzmann

Klarheit und Kompromiss

Eveline Salzmann schätzt offene Diskussionen und klare Haltungen, auch wenn Kompromisse unvermeidlich sind. «Ein guter Kompromiss ist einer, mit dem alle einigermaßen gut leben können.» Gleichzeitig betont sie, dass sie sich nicht verbiegt: «Ich kann schwierige Entscheidungen treffen und gehe den Weg. Wenn man schwankt, merken das die Menschen – dann verliert man an Glaubwürdigkeit.» Ihr Motto: Go for it.

Thun als Heimat

Thun ist für sie mehr als ein Wohnort – es ist Heimat. «Hier kennt man sich, es ist familiär und gleichzeitig sind wir eine fortschrittliche Stadt.» Sie sucht bewusst den Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern: per Mail, am Telefon oder mit offenen Türen im Büro. Wer sie erreichen will, darf das auch.

Ihre politische Heimat hat Eveline Salzmann in der SVP gefunden. Sie versteht sich als bürgerlich, verbunden mit den Werten der Schweiz: Arbeit, Ausbildung, Innovation. «Wir haben so viele Möglichkeiten in diesem Land – das müs-

1 Für Eveline Salzmann ist Thun mehr als ein Wohnort. **2** Beruflich hat Eveline Salzmann in der Justiz Karriere gemacht. Ihren Wechsel in die Politik bereut sie allerdings keineswegs. **3** Eveline Salzmann findet Lösungen: Für das Blumenklavier fand sie einen neuen Standort. **4** Gemeinderätin Salzmann unternimmt auch gerne Ausflüge in der wunderschönen Umgebung von Thun.



sen wir schätzen.» Werte dürfen sich entwickeln, sagt sie, aber nicht zu schnell und nicht auf Kosten dessen, was die Schweiz stark gemacht habe.

Visionen für Thun

Eveline Salzmann setzt sich mit ihren Gemeinderatkolleginnen und -kollegen für den Neubau von Schutz und Rettung, die Weiterentwicklung des Sport- und Freizeitclusters in Thun Süd und für

Lösungen im Verkehr ein – auch wenn hier wohl nur Verbundlösungen Erfolg versprechen. Gleichbehandlung ist ihr wichtig, gerade in der Verwaltung: «Wir könnten in vielen Fällen kleine Ausnahmen machen, aber klare Linien schaffen Fairness.»

Nahbar und ambitioniert

Fehler gehören für sie zum Leben, wichtiger sei, aus ihnen zu lernen. Ehrgeiz kennt sie, doch Luxus bedeutet für sie etwas Einfaches: einen Kaffee an der Sonne zu trinken. Genau diese Mischung aus Bodenständigkeit, Tatkraft und Offenheit macht Eveline Salzmann so greifbar – als Politikerin, Juristin und eben als Thunerin

von nebenan. Sie möchte ihre politische Karriere weiterführen und kandidiert so im März 2026 für den Grossen Rat. Oder wie sie selbst sagt: «Ja, ich habe Ambitionen. Doch gleichzeitig weiss ich, bei allem Ehrgeiz, man muss es nehmen, wie es kommt – erzwingen kann man nichts.

Text und Bilder: zvg

Eveline Salzmann

Gemeinderätin
Vorsteherin der Direktion
Sicherheit und Soziales
Tel. 033 225 85 86
eveline.salzmann@thun.ch
www.eveline-salzmann.ch

Im Gespräch – NIESENwelle

Hören Sie jetzt das Gespräch mit Eveline Salzmann: www.niesenwelle.ch



Bereit für den Bergsport!

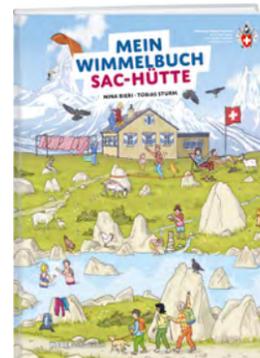
Schweizer Alpen-Club SAC
Club Alpin Suisse
Club Alpino Svizzero
Club Alpin Svizzer



www.sac-cas-shop.ch



Hütten der Schweizer Alpen
316 Bergunterkünfte, 590 Bilder, Grossformat.
Preis CHF 69.-



Mein Wimmelbuch SAC-Hütte
Mit der Familie Moser eine SAC-Hütte besuchen.
Preis CHF 35.-



Kalender 2026 «SAC-Hütten»
Mit Hüttenbeschreibung auf der Rückseite.
Preis CHF 29.-



Original SAC-Hüttendecke
Die Wolldecke, die nicht kratzt!
Sonderausgabe mit SAC-Logo.
Preis CHF 198.-



SAC-Jasset
Mit französischen Karten
und eingraviertem SAC-Logo.
Preis CHF 53.-



SAC-Handysicherung Reeloq
Fällt nie mehr runter - dein Handy immer
griffbereit am Rucksack montiert.
Preis CHF 76.-



Bestellungen an: Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt, Telefon 033 336 55 55
oder bestellen Sie online oder per Mail www.sac-cas-shop.ch, sac@weberverlag.ch

WEBERVERLAG.CH

Detailhandel: Ein hartes Pflaster, das Chancen bietet

Am THUNcity-Talk sprach die höchste Detailhändlerin der Schweiz über die Herausforderungen für die Branche. Sie sieht Chancen - und die öffentliche Hand in der Pflicht.

Der Saal in der Alten Oele in Thun war gut gefüllt am letzten THUNcity Talk. Kein Wunder: Mit Dagmar T. Jenni war die höchste und möglicherweise derzeit einflussreichste Frau der Detailhandelsbranche zu Gast. Sie ist Direktorin der Swiss Retail Federation, welche die Interessen von mehr als 20 000 Detailhändlern und Sub-Verbänden vertritt.

Jenni zeigte den rund 60 Anwesenden im Talk zum Thema «Weg vom Klick - zurück in die CITY» eindrücklich auf, dass die Branche nicht nur in Thun vor grossen Aufgaben steht - Aufgaben, die sich jedoch gemeinsam meistern lassen. «Es ist wichtig, dass der Mix an Angeboten stimmt, dass die verschiedenen Branchen - Handel, Gastronomie, Kultur - zusammenarbeiten und Angebote schaffen, welche die Kundinnen und Kunden dazu bewegen, in die Stadt zu kommen», sagte Jenni.

Die Händlerinnen und Händler seien indes auch einzeln gefordert. «Wer seine Kundschaft und ihre Bedürfnisse nicht bis ins Detail kennt, hat es schwer», machte Jenni klar. Gleichzeitig wehrte sie sich dagegen, stationären Handel und das Online-Geschäft gegeneinander auszuspielen. «Wenn man mit einem Onlineshop den Kundenstamm vergrössern kann, kann ein solcher Shop Sinn machen», sagte sie - und plädierte dafür, die digitale Welt «geschickt und zielgerichtet zu nutzen, um den Menschen tolle Angebote zu machen und sie so zu motivieren, in den Laden zu kommen.»

Zugleich plädierte die höchste Schweizer Detailhändlerin für gleiche Regeln im stationären und im Onlinehandel. «Es ist für eine Behörde viel einfacher, in einem Laden die Einhaltung des gesetzlichen Rahmens zu kontrollieren, als in einem Online-Shop, der irgendwo auf der Welt beheimatet ist», sagte sie. «Wir setzen uns dafür ein, dass diese Ungleichbehandlung im Vollzug ein Ende hat.»

Für Thun ortet Dagmar T. Jenni nicht zuletzt im wachsenden Tourismus Potenzial für den Detailhandel. «Wir kennen das alle aus unseren Ferien», sagte sie. «Da sind wir gerne bereit, etwas mehr auszugeben für ein Produkt oder ein Souvenir, das uns gefällt.» Mit dem Verweis auf die Stärken Swissness, Qualität und Authentizität von Produktpalette und Erscheinungsbild des Geschäfts sehe sie hier «durchaus Chancen».

Gleichzeitig sei es wichtig, dass die öffentliche Hand den Detailhandel von regulatorischen Fesseln befreie. «Wenn eine Stadt wie Genf drei Jahre lang eine Strasse umbaut, hat das dramatische Folgen für die Geschäfte. Da müssen wir ermöglichen, dass etwa Kurzarbeitsentschädigungen gesprochen werden können», sagte sie. «Andererseits sollte es möglich sein, Ladenöffnungszeiten

so zu liberalisieren, dass sich Geschäfte freier den Bedürfnissen der Kundschaft anpassen - und etwa erst mittags, dafür bis später am Abend öffnen können.» Solche Flexibilisierungen seien möglich, ohne Arbeitsgesetz und Rechte der Mitarbeitenden einzuschränken. Beispiele aus der Gastronomie zeigten das, so Jenni.

Text und Bilder: zvg



Werden auch Sie Mitglied bei THUNcity!
THUNcity

Obere Hauptgasse 3, 3600 Thun
Tel. 033 222 14 14
info@thuncity.ch, www.thuncity.ch

THUNcity-Neumitglied

Die **Swissballon GmbH** gestaltet kreative Ballondekorationen und Geschenkideen für jeden Anlass. Olivier Spillmann und sein Team bringen Farbe, Freude und Begeisterung in Events jeder Art. Mit Einfühlungsvermögen entstehen personalisierte Themen-Geschenke, die exakt auf die Wünsche der Kund:innen abgestimmt sind.

www.swissballon.ch



THUNcity-Neumitglied

PostFinance bietet moderne Zahlterminals für sicheres, schnelles Einkassieren vor Ort - ideal für Ladenlokale, Gastronomie oder mobile Einsätze. Im praktischen POS-Bundle erhalten Sie alles aus einer Hand: Terminal, Zahlungsabwicklung und Banking - einfach, effizient und zuverlässig.

Beratung in Thun:
combo@postfinance.ch



LOEB 1881

**20.-
RABATT***

**Auf das gesamte
Sortiment im LOEB Thun**

Gültig gegen Abgabe dieses Bons bis am
31.10.2025 bei einem Einkauf ab CHF 100.-.

*Rabatt nicht kumulierbar.
Exklusiv einige Marken und Mietpartner.
Weitere Ausnahmen unter: loeb.ch/rabattausnahmen

**IHR HAGELSPESIALIST
AUS DER REGION!**



**Dellentechnik
Center**
AUSBEULEN IN PERFEKTION

Burgfeldweg 13, 3612 Steffisburg
Telefon 033 557 89 95

WWW.DELLENCENTER.CH

ADWAVE GmbH - Surfing new Horizons

Makes communication bigger: Aus werbemacher.ch wird ADWAVE GmbH. In den vergangenen 20 Jahren hat sich die Welt der Kommunikation radikal verändert. Print wurde digital, das Tempo wurde Wahnsinn und Inhalte lauter aber nicht zwingend klarer.

Wir haben nicht jeden Trend mitgemacht, jedoch jede Veränderung reflektiert - immer auf Substanz gesetzt, nie auf unsinnige Lautstärke. Jetzt starten wir die nächste Welle, aus unserem Lebenswerk wird ein Familienunternehmen mit Vision. Seit 20 Jahren kreieren wir Kommunikationslösungen mit Tiefgang - präzise, wirksam, authentisch. Daniela und Pietro haben das Unternehmen in dieser Zeit mit Leidenschaft, Kreativität und Schlagkraft geprägt. Jetzt kommt neue Power ins Team; Diana, Digital Native mit Gespür für Marken und Menschen, bringt Online-Marketing-Power, die wirkt. Sandro, Business-Analyst, Betriebswirtschaftler und IT-Freak, macht Zahlen zum Wettbewerbsvorteil. Erfahrung, frische Ideen und moderne Tools verschmelzen bei ADWAVE zu Kommunikation, die bewegt - mutig und eigenständig.

Text und Bild: ADWAVE GmbH



Das Team: Daniela Viscardi, Sandro Viscardi, Diana Cubreli, Pietro Viscardi.



ADWAVE
MAKES COMMUNICATION BIGGER

ADWAVE GmbH
Aumattweg 51, 3613 Steffisburg
Tel. 033 438 09 16
info@adwave.ch, www.adwave.ch

ABD-RU-SHIN IM LICHT DER WAHRHEIT

Dieses Buch vermittelt das Wissen vom Aufbau der Schöpfung. Die Kenntnis der Schöpfungsgesetze führt zum Verständnis von Ursache und Wirkung des vergangenen, heutigen und zukünftigen Weltgeschehens.

Wer sind wir?
Woher kommen wir?
Wohin gehen wir?

Die wesentlichen Fragen, die uns Menschen bewegen, werden klar und umfassend beantwortet.

Im Lichte der Wahrheit - Gralsbotschaft
info@verbreitung-gralsbotschaft.ch
Tel.: 079 941 34 74
www.Verbreitung-Gralsbotschaft.ch

voiceart THUN
unter der Leitung von Luigi Chiaramonte

SING AND GRIME
Musik trifft auf Mordlust!

Samstag, 22. November 2025, 19.30 Uhr
Sonntag, 23. November 2025, 17.00 Uhr

im Bärensaal Thun, Frutigenstrasse 68, 3604 Thun

Türöffnung: 30 Minuten vor Konzertbeginn

Erwachsene Fr. 30.-
Jugendliche 16-25 Jahre Fr. 20.-
Kinder gratis

Tickets: 

Hauptpatronen: SPYCHER PARTNER, AEK BANK 1828, Thuner Amtsanzeiger, OPTILENS

Sponsoren: Migros, Ursulawirz Stiftung, GVB, MIGROS Kulturprozent

Echte Küche - per Du

Das Centric Dining im Hotel Seepark Thun trägt die Handschrift von Sascha Spring. Ehrlich, reduziert, saisonal und voller Aromen. Ein Erlebnis, nicht nur für den Gaumen.

Im Hotel Seepark Thun steht der Geschmack im Mittelpunkt. Das Centric Dining bringt auf den Teller, was wirklich zählt: gute Produkte, handwerkliche Präzision und klare Aromen. Küchenchef Sascha Spring aka «Susu» und sein Team kochen fokussiert, regional und saisonal. Die Gerichte sind bewusst reduziert und konzentrieren sich auf das Wesentliche. Im Centric Dining erwartet die Gäste ein Erlebnis in fünf oder sieben Gängen, das Persönlichkeit zeigt und mit Tiefe überrascht. Besonders ist das Du mit den Gästen. Es schafft Nähe und passt zur Küche, die nahbar, präzise und persönlich ist. Ein feiner Unterschied zu Restaurants auf diesem Niveau. Passend dazu erzählt jeder Gang eine Geschichte - über das Produkt, die Verarbeitung in der Küche oder die Idee dahinter. Ein Erlebnis, das nicht nur durch den Magen geht.

Text und Bild: zvg, Hotel Seepark Thun

Centric Dining im Hotel Seepark Thun
Abends von Donnerstag bis Samstag, Reservation zwischen 18 und 20 Uhr, Tischreservation unter Tel. 033 226 12 12



Hotel Seepark Thun
Seestrasse 47, 3602 Thun
Tel. 033 226 12 12
info@seepark.ch
www.seepark.ch

Woods Optik – Warum Menschen aus der ganzen Schweiz nach Thun reisen

Wenn Kopfschmerzen und schlechte Gleitsichtbrillen den Alltag prägen, wird Entlastung zum Geschenk. Viele reisen auf Empfehlung nach Thun – oft nach vergeblichen Versuchen. Was als letzte Hoffnung beginnt, wird bei Woods Optik zum Neuanfang und zur Leichtigkeit.



Leichter zurück von der Thuner Seh-Reise

Manche Orte verändern den Blick. Thun verändert, wie sich das Leben anfühlt. Seit sich herumgesprachen hat, dass Woods Optik sich auf das Zusammenspiel von Augen, Muskeln und Haltung spezialisiert, kommen Kundinnen und Kunden aus allen Ecken der Schweiz hierher.

Was als lokales Geschäft begann, hat sich längst über die Region hinaus etabliert: Heute kommen genauso viele Menschen aus Zürich, Basel oder dem Engadin wie aus dem Raum Thun selbst. Der Grund dafür ist einfach: Woods Brillen sind weit mehr als gewöhnliche Seh-

hilfen. Sie werden so angepasst, dass sie nicht nur die Augen entlasten, sondern auch Haltung und Muskulatur positiv beeinflussen. Davon profitieren besonders Menschen, die unter Kopfschmerzen, Nackenverspannungen oder Schwierigkeiten mit Gleitsichtbrillen leiden.

Von Kopfschmerzen zur Klarheit

Die Woods-Kundin Sandra Vos erinnert sich: «Ich weiss noch genau, wie es war, bevor ich zu Woods kam – Kopfschmerzen, Verspannungen, und dann kam noch das Thema Gleitsicht dazu. Mein erstes Erlebnis war schrecklich.

Die Sichtfelder waren eng, das Lesen strengte an, und um in die Ferne klar zu

«Ich verstehe gut, weshalb so viele den Weg nach Thun auf sich nehmen.»

Sandra Vos, Woods-Kundin

sehen, musste ich den Kopf immer leicht senken. Das war so ermüdend, dass ich schon dachte: Gleitsicht und ich – das passt einfach nicht.

Zum Glück habe ich Woods Optik direkt vor meiner Haustür. Dort habe ich

«Unsere Brillen sind kleine Wunderwerke, die den Körper in Symmetrie bringen.»

Chris Dungar, Gründer von Woods Optik



zum ersten Mal erlebt, dass Gleitsicht auch angenehm und leicht sein kann. Meine neue Brille eröffnete mir breite, klare Sehbereiche – ohne den ewigen Druck im Nacken. Plötzlich konnte ich wieder lange lesen, ohne dass meine Augen ermüdeten, und in die Ferne war die Sicht entspannt und klar.

Seitdem weiss ich: Eine Brille kann den ganzen Körper beeinflussen. Und genau deshalb überrascht es mich nicht, dass so viele Menschen den Weg nach Thun auf sich nehmen. Wer einmal erlebt hat, wie viel leichter sich der Alltag anfühlen kann, versteht: Es lohnt sich.»

Thuns Geheimtipp spricht sich herum
Ob aus Bern, Zürich oder dem Wallis:

Immer mehr Menschen nehmen die Reise nach Thun auf sich. Sie suchen nicht nur eine Brille, sondern eine Lösung – für bessere Sicht, mehr Wohlbefinden und echte Lebensqualität.

Jeder Mensch ist anders. Deshalb schaut Woods genau hin – und integriert, wie Augenbewegungen, Kopfhaltung und Muskelspannung zusammenwirken. Das Ergebnis ist eine Brille, die nicht nur Sehstärke korrigiert, sie bringt auch Haltung und Bewegungen in Balance. Besonders bei Gleitsicht ist dieser ganzheitliche Ansatz entscheidend. Er macht den Unterschied zwischen Anstrengung und echter Leichtigkeit. Mit ihm wird entspanntes Sehen zur Selbstverständlichkeit.

Woods Optik ist längst mehr als ein regionales Thuner Geschäft. Es ist ein Kompetenzzentrum, das Menschen schweizweit anzieht.

Text und Bilder: zvg

woods
CHRIS DUNGAR

Optik · Augen-Kinetik

Woods Optik AG
Bälliz 1, 3600 Thun
Tel. 033 222 36 29
woods-optik.ch



Woods Optik schenkt Ihnen einen 100-Franken-Gutschein bei Ihrem nächsten Brilleneinkauf.



Daniel Jacobsen

KNUD JACOBSEN WERKBUCH

Der Thuner Knud Jacobsen (1928–2019) war Künstler, Gestalter, Grafiker und schuf Werke von formaler Klarheit und signifikantem Verständnis für Farben und Raum. In seinem Schaffen verband er Raum und Struktur mit genauen Beobachtungen und ausgeprägten Gespür für Materialität. Seine Arbeiten umfassten ein weites Feld von Zeichnungen, Malereien in verschiedensten Techniken, Grafiken, Wandreliefs, Glasfenstern und mehr. Er bewegte sich immer im Spannungsfeld zwischen Abstraktion und Andeutung, zwischen Konzept und Intuition. Sein Gesamtwerk reflektiert das Verhältnis von Natur, Zeit und Erinnerung und schaffte damit eindringliche Bildwelten, die zur kontemplativen Auseinandersetzung auffordern. Seine Kunst bleibt eine zeitlose Einladung zum Eintauchen und Hinsehen. Sechs Jahre nach seinem Tod haben nun seine drei Kinder, Daniel Jacobsen, Barbara Burkhart-Jacobsen und Thomas Jacobsen aus dem reichen Erbe dieses Werkbuch zusammengestellt.

© 2025
144 Seiten, 30 x 35 cm, gebunden, Hardcover
Mit zahlreichen Abbildungen. ISBN 978-3-03818-655-7
CHF 49.–

ÜBER 160 WERKE ZUM VERKAUF
Entdecken Sie jetzt rund 160 Werke von Knud Jacobsen, die zum Verkauf stehen.



www.knud-jacobsen.ch

BUCHBESTELLUNG



20% RABATT IM WEBSHOP
MIT DEM CODE: «HERBST2025».



Jetzt bestellen.

WEBERVERLAG.CH

Aarezentrum Thun: Essen, trinken und einkaufen

Im Spar neue lokale Spezialitäten ausprobieren oder im Fust Küchen & Bäder Thun eine neue Küche aussuchen – es gibt für jedermann und jedefrau das Richtige.



Wer ganz entspannt mitten in Thun einkaufen will, wählt das Shoppingcenter Aarezentrum Thun. Es steht ein eigenes Parkhaus zur Verfügung und während der ersten 15 Minuten kann man gratis parkieren. Direkt vor dem Haupteingang an der Aarestrasse 30 halten zudem diverse Buslinien.

Mehr Regionalität, mehr Service, mehr Zukunft

Christoph Megert führt als Franchise-Partner die Spar-Filiale in Thun und legt dabei ein grosses Augenmerk auf lokale Produkte, aber auch auf Spezialitäten. Im Spar ist neu das gesamte Sortiment der Chocolat-Ammann-Artikel erhältlich, damit diese auch weiterhin in der Region Thun gekauft werden können. Ebenfalls neu im Sortiment sind feine Liköre der GreatBear GmbH aus Thun. Alles, was für den Alltag gebraucht wird, findet sich im Spar Thun. Und sollte man sich doch einmal in den Regalen verlieren, sind Christoph Megert und seine Mitarbeitenden gerne zur Stelle, um weiterzuhelfen. Neu kann man als Zahlungsmittel auch mit verschiedenen Kryptowährungen wie Bit-

coin, Ethereum, Tether, Tron, Monero und vielen weiteren bezahlen. Einfach den QR-Code an der Kasse scannen und mit dem persönlichen Wallet bezahlen. Überzeugen Sie sich selbst!

Renovation von A-Z

Küche und Badezimmer sind Herzstücke des Zuhauses. Orte zum Geniessen, Entspannen oder Zusammensein. Doch mit der Zeit entsprechen sie nicht mehr dem Alltag und den Bedürfnissen – der Wunsch nach Veränderung wächst. «Ein Küchenumbau ist im Normalfall mit einigem Aufwand verbunden», meint Stefan Tschachtli, Filialleiter bei Fust Küchen & Bäder Thun. «Nicht so bei uns. Mit eigenen Bauleitern, die auf Wunsch die gesamte Koordination übernehmen, kommen unsere Kunden sorglos zu ihrer Wunschküche oder ihrem Traumbadezimmer.» Mit viel Herzblut und Erfahrung begleitet das Team von Fust Küchen & Bäder Thun seine Kundinnen und Kunden von der ersten Idee bis zur Schlüsselübergabe. Präzise Planung und hochwertige Materialien sorgen dafür, dass neue Küchen und Bäder nicht nur schön, sondern auch langlebig sind.

1 Ebenfalls neu im Sortiment sind feine Liköre der GreatBear GmbH aus Thun.
2 Das Team von Fust Küchen & Bäder Thun steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Besonders angenehm für private Wohneigentümer: Auf Wunsch übernimmt Fust die Bauleitung inklusive jahrelanger Garantie. In der Fust-Ausstellung an der Aarestrasse 30A in Thun können Interessierte ihre Traumküche oder ihr Wunschbad live erleben, Materialien entdecken und sich beraten lassen. Stefan Tschachtli und sein Team freuen sich auf einen Besuch und darauf, gemeinsam das Zuhause zum Lieblingsort zu machen. Heute noch einen unverbindlichen Beratungstermin vereinbaren.

Text: Laura Spielmann
Bilder: zvg



Aarezentrum Thun
Aarestrasse 30A, 3600 Thun
www.aarezentrum-thun.ch
info@aarezentrum-thun.ch



BESTELLUNG MIT 20% RABATT

Bitte senden Sie mir ____ Ex. «Knud Jacobsen Werkbuch» zum Preis von je CHF 49.– abzgl. 20% Rabatt ISBN 978-3-03818-655-7 (Preis inkl. Versandkosten)

Bitte ankreuzen:

- Kauf auf E-Rechnung per E-Mail, kostenlos
 Kauf auf Rechnung per Post, CHF 2.– Versand- und Papiergebühr

Talon einsenden an:

Weber Verlag AG, Gwattstrasse 144, 3645 Thun/Gwatt,
Fax 033 336 55 56 oder bestellen Sie online oder per Mail:
www.weberverlag.ch, mail@weberverlag.ch

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____



Gute Nacht.
Guten Tag.



Erholen Sie sich nachhaltig im Hüsler Nest, das Schlafsystem aus natürlichen Materialien.

Oberdiessbach & Thun – T 033 222 35 75
www.jenniag.ch

Seniorenwohnungen mit Dienstleistungen
Uetendorf Dorfstrasse 27 a / 33 a/b
Steffisburg Astrastrasse 20/20 a



Wir vermieten im Herzen von Uetendorf im Dorfczentrum und an zentraler Lage in Steffisburg seniorenrechtliche, helle und barrierefreie Wohnungen.
Unser Motto lautet: **gemeinsam statt einsam.**

- 2,5-/3,5-Zimmer-Wohnungen
- Bad mit begehbare Dusche/WC
- Grosszügige Terrassen, Loggien oder Balkone
- 24-h-Notrufgeräte/Lifte/Vollbrandschutz
- Organisation der Erstintervention im Notfall
- Ansprechperson vor Ort für jegliche Anliegen
- Auf Wunsch verschiedene Dienstleistungen:
Reinigung/Wäscheservice/Einkauf/Erstintervention im Notfall
Verpflegung/Mittagstisch in Uetendorf auf freiwilliger Basis
- Autoeinstellhallenplatz

Für weitere Auskünfte/Besichtigung freuen wir uns auf Ihren Anruf.
Prosenia GmbH, Stauffer Patricia, **Tel. 033 345 22 11**
www.prosenia.ch/info@prosenia.ch

Wincasa AG/3011 Bern
Tel. 058 455 77 77
www.wincasa.ch



Schönthal 
FENSTERBAU UND MEHR

Das Fenster im Oberland

Grienweg 6 / CH-3608 Thun / Telefon: 033 336 22 40
Mail: info@schoenthal-ag.ch / www.schoenthal-ag.ch



Andreas Schwarz
Ursina Neuhaus
Telefon 033 222 31 02

Hinter der Burg 2
3600 Thun
allgemeine-bestattung.ch



Allgemeine Bestattungs AG
Seit 1925

Die faszinierende Welt der Schüssler Salze

Haben Sie sich jemals gefragt, wie Sie Müdigkeit, Konzentrationsstörungen oder innere Unruhe auf einfache Weise lindern können? Entdecken Sie die faszinierende Welt der Schüssler Salze – eine sanfte und natürliche Methode zur Förderung Ihres Wohlbefindens!

Visionärer Homöopath

Wilhelm Heinrich Schüssler (1821-1898), ein visionärer deutscher Homöopath, wollte ein einfaches und zugängliches Heilsystem entwickeln. In seiner Neugier erforschte er die Kraft der Mineralstoffe und erkannte, dass der menschliche Körper oft mit Symptomen wie Müdigkeit, Konzentrationschwierigkeiten oder innerer Unruhe reagiert, wenn ihm essenzielle Mineralien fehlen.

Die Schüssler-Produkte sind sorgsam dosiert, sodass die enthaltenen Mineralstoffe gezielt wirken können. Sie dringen in die Zwischenzellflüssigkeit und die Zelle selbst ein und eröffnen den Weg für eine optimale Nährstoffversorgung. Durch diese Unterstützung kann der Körper seine natürlichen Funktionen wiederherstellen, seine Abwehrkräfte stärken und die Selbstheilung aktivieren. Dies ist besonders wichtig in Zeiten von Stress oder Krankheit, wenn der Körper durch erhöhte Belastungen gefordert ist.

12 Hauptsalze und mehr

Die bewährte Therapie mit Schüssler Salzen unterstützt Ihre Gesundheit auf natürliche Weise. Die 12 Hauptsalze befähigen Ihren Körper, gezielt auf unterschiedliche Beschwerden zu reagieren – wie zum Beispiel bei Stress, Erkältungen oder Hautproblemen. Dabei ist es wichtig, die passenden Salze für die individuellen Beschwerden auszuwählen, um die bestmögliche Wirkung zu erzielen. In manchen Fällen führen Kombinationen



Bild: Fabienne Ogg und das Bälliz-Team beraten Sie gerne rund um das Thema Schüssler Salze.

aus drei Schüssler Salzen zum gewünschten Erfolg. So entstanden die «Schüssler Trio's», welche sehr beliebt sind und zum Beispiel bei Allergien, zur Stärkung der Nerven oder zur Förderung der körperlichen oder geistigen Leistungsfähigkeit eingesetzt werden können.

Schüssler Salze sind ideal für die ganze Familie und einfach in der Anwendung: Die Tabletten zergehen im Mund und entfalten schnell ihre Wirkung. Gönnen Sie sich die wohltuende Kraft der Schüssler Salze und bringen Sie Ihr inneres Gleichgewicht zurück!



Themenabend und Beratung

An unserem Themenabend Schüssler Salze am 28. Oktober 2025 lernen Sie die 12 Hauptsalze kennen. Wir vermitteln Ihnen das Wissen über die Anwendung, Dosierungen und wie Sie Ihre Gesundheit ganz natürlich unterstützen können. Freuen Sie sich auf einen spannenden und lehrreichen Abend. Bei Fragen beraten wir Sie gerne – kommen Sie vorbei.

*Text: Bälliz Apotheke + Drogerie AG
Bilder: Bälliz Apotheke + Drogerie AG,
Schwabe Pharma AG*

Themenabend Schüssler Salze 1-12



Dienstag, 28. Oktober 2025, 19 Uhr bis 20.30 Uhr
Hotel Krone Thun, Obere Hauptgasse 2, 3600 Thun
30.– pro Person inkl. wertvolle Unterlagen
Platzanzahl begrenzt, Anmeldung via QR-Code



Bälliz Apotheke + Drogerie AG
Bälliz 42, 3600 Thun
Tel. 033 225 14 25
info@baelliz.ch, www.baelliz.ch

Bereit für die NIESENwelle?

Dann halt dich fest – denn hier rollen Geschichten an, die direkt aus dem Leben kommen. Menschen erzählen aus ihrem Alltag: vom Höhenflug ihrer Karriere, von Erfolgen, von Wendepunkten und persönlichen Schicksalen.

Die Medienwelt ist im Umbruch, sie verändert sich stetig, vieles passiert im Hier und Jetzt, und so packen wir unsere Chance. Wir schaffen Raum für Inhalte, die Bestand haben. Wir setzen im Kern auf das, was bleibt: gute Geschichten. Menschen und ihre Lebensgeschichten können uns inspirieren und motivieren, vielleicht kann sich sogar unsere Sichtweise dadurch verändern.

Unsere neuen Sendungen haben die Fähigkeit, dass wir als Zuhörer:in ganz nah dabei sind. Die Gespräche sind wie eine heisse Tasse Kaffee mit einer guten Freundin, einem guten Freund, direkt, ehrlich, manchmal tiefgründig, dann wieder zum Schmunzeln.

Was uns antreibt, ist nicht das Streben nach mehr und mehr schnellen Klicks, sondern zeitlose Sendungen mit Tiefgang zu produzieren. Wir sprechen mit Menschen aus dem Berner Oberland, die hier leben und arbeiten, sie teilen mit uns all ihre Herausforderungen, Hoffnungen und Träume, und so stärken wir die Verbundenheit zur Region. Die Stimmen sind vielfältig und sie verdienen es, ge-

hört zu werden. Geschichten sind kraftvoll. Hören wir den Menschen zu, wenn sie ihre ganz eigene Perspektive erzählen, finden wir uns vielleicht in ihren Worten wieder. Vielleicht denken wir neu. Vielleicht lachen wir. Vielleicht bekommen wir Gänsehaut.

Die Idee – und wie es dazu kam

Uns bewegen die Geschichten, die direkt vor unserer Haustür passieren. Die Menschen, die hier leben und arbeiten, stehen im Mittelpunkt unseres Interesses. Ihre Stimme, ihre Erlebnisse, ihre Sichtweisen verdienen es, gehört zu werden. So entstand die Idee zur NIESENwelle: eigene Hörsendungen zu gestalten – mit und über die Menschen aus der Region. Nah, authentisch, persönlich.

Gleichzeitig inspiriert uns auch ein Blick über die Region hinaus. Wir wollen Inhalte schaffen, die Bedeutungen haben. Unsere Sendungen sollen mehr sein als Unterhaltung: Sie sollen Denkanstösse geben, Geschichten bewahren – und ein Stück Zeitgeschichte festhalten.

Was auch passiert: Wir sind dabei. Mitten auf der NIESENwelle.

Ein Vorgeschmack auf die Sendungen

Auf der Website niesenwelle.ch sind unsere Sendungen in verschiedenen Rubriken verfügbar. Als Zuhörer:in können wir wählen, was uns heute und jetzt gerade anspricht. Hier ein kleiner Vorgeschmack, der hoffentlich den Appetit auf mehr weckt:

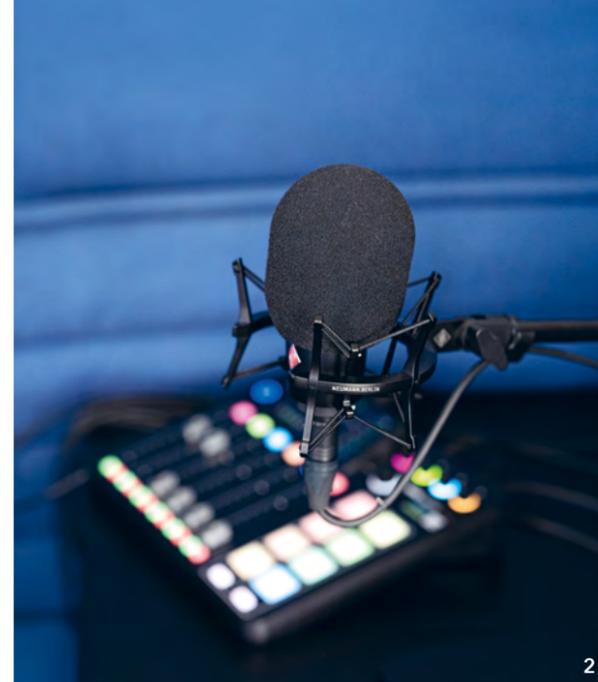
«Entdeck d Natur mit em Hanspeter Latour»:

Der ehemalige Fussballtrainer Hanspeter Latour nimmt uns mit in seinen idyllischen Naturgarten – und weit darüber hinaus. Einmal im Monat erzählt er mit viel Charme, Humor und persönlichen Anekdoten von seinen Beobachtungen in der Natur. Eine süffige, unterhaltsame Reise zu den kleinen Wundern der Biodiversität.

«**Persönlichkeiten**»: Wir freuen uns auf inspirierende Gespräche mit Menschen, Autor:innen, die uns einen Einblick in ihr Leben geben. Was sind ihre Beweggründe und wofür engagieren sie sich? Wir sprechen darüber, ehrlich und persönlich, denn jede Geschichte hinterlässt Spuren, manchmal leise, manchmal laute.

«**Schiffsgespräche**»: Leinen los! Hier dreht sich alles rund um die Schiffe auf den Schweizer Seen. Es geht um die stolze Tradition, Technik und die Zukunft der Schiffe – vom nostalgischen Raddampfer bis zum modernen Motorschiff. Für alle, die Wasser, Wellen und Wissenswertes lieben.

«**Hörbücher**»: Hier gibt es die Möglichkeit, verschiedene Hörbücher herunterzuladen und zu hören.



2



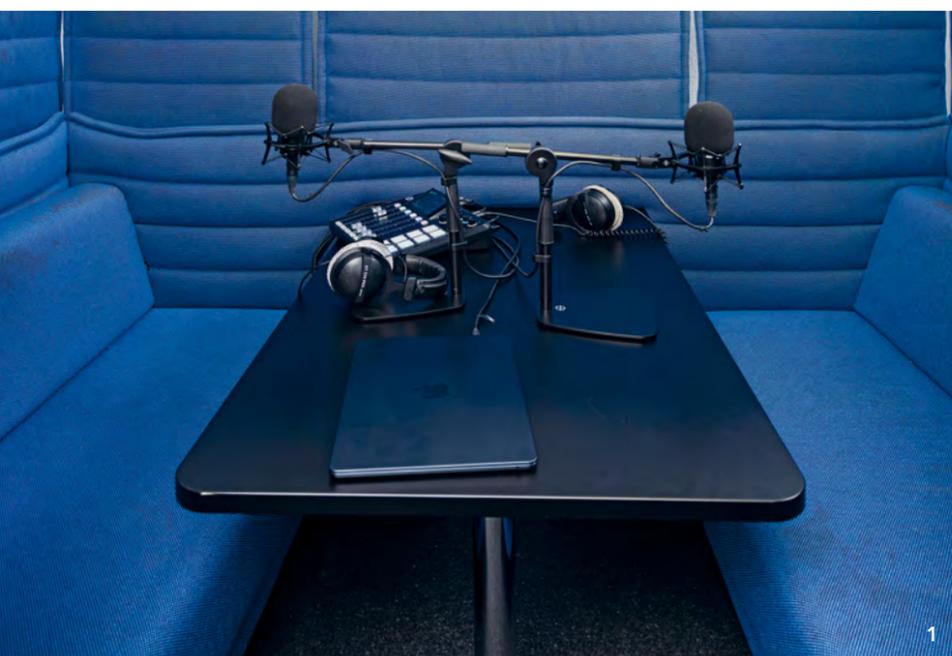
3



4



5



1

1+2 Kleines Studio mit Charme: Zwei Mikrofone sind bereit für die Geschichten.

3 Zwei Stimmen, ein Gespräch – die persönliche Geschichte wird erzählt.

4 Samuel Krähenbühl – der Mann mit der spitzen Feder und dem Schalk im Nacken. **5** Wenn Geschichten zum Herzschlag werden – Maria-Theresia Zwysig kennt die Frequenz, auf der gute Geschichten funken.

Unternehmensinterview: Stellen Sie Ihr Unternehmen auf besondere Weise vor – direkt, zielgerichtet und nah an Ihrer Zielgruppe. Wir produzieren eine spannende Sendung mit Ihren Inhalten und bieten Ihnen die Möglichkeit, Ihr Angebot authentisch zu präsentieren. Ihr Beitrag wird auf allen Kanälen veröffentlicht und steht Ihnen auch für Ihre eigene Kommunikation zur Verfügung.

«**Regionales Gewerbe**»: Hier steht das Unternehmen im Mittelpunkt. Wir stellen eine Firma, einen Betrieb und die Menschen vor, die mit ihrem Engagement die Wirtschaft prägen und den Charakter unserer Region ausmachen.

«**À la Carte**»: Die Hörsendung für alle, die sich gerne kulinarisch verwöhnen lassen und sich für die Geschichten und die Menschen hinter den Restaurants, Cafés und Hotels in der Region interessieren. Wir blicken hinter die Kulissen der Welt der Gastronomie.

Weiter verwirklichen wir Ihre eigene Sendung. Wir begleiten Sie von der Idee über die Aufnahme bis zur fertigen Produktion. Ob Kampagne, Parteibericht, Jahresrückblick oder Podcast: Mit pro-

Die NIESENwelle ist keine Berieselung – die NIESENwelle ist Tiefgang mit einem Augenzwinkern.

fessionellem Schnitt, hoher Tonqualität und auf Wunsch auch mit Moderation machen wir Ihre Inhalte hörbar und wirkungsvoll. Und um etwas Neues zu entdecken, brauchen wir Neugier, Offenheit und Zeit. Viel Freude bei der Entdeckung der NIESENwelle.

Text: Maria-Theresia Zwysig
Bilder: Alina Dubach, zvg



NIESENwelle

Maria-Theresia Zwysig
Samuel Krähenbühl
niesenwelle@webverlag.ch
www.niesenwelle.ch

Nomination der GLP-Grossratskandidierenden im Wahlkreis Thun

Anlässlich ihrer ausserordentlichen Mitgliederversammlung hat die GLP Wahlkreis Thun am 16. September nach einer spannenden Führung in der Brauerei Thun AG ihre 32 Kandidierenden für die Grossratswahlen 2026 nominiert.



Romeo Arnold



Vanessa Meier



Dyami Häfliger

Die GLP-Grossratskandidierenden 2026

Hauptliste

Romeo Arnold, Vanessa Meier, Dyami Häfliger, Franziska Wüthrich-Weber, Fabrizio Mognetti, Claudia Boesch, Nicolas Glauser, Deborah Krähenbühl, Yanick Ottmann, Brigitte Spielmann, Stefan Wüthrich, Nicole Krenger, Michael McGarty, Stefanie Blaser, Urs Kamber, Maya Hürlimann-Zumbrunn

jgjp-Liste

Patrick Kai Wittwer, Jeannine Widmer, Leo Glaser, Louis Tagmann, Sarah Kübli, Fabio Grossrieder, David Tschan, Jonas Beer, Natascha Wittwer, Roman Ogi, Andreas Schmid, Leandro Kübli, Annina Ganahl, Andrin Schmid, Sven Girod, Sebastian Kämpf

Die GLP steigt mit einer Hauptliste sowie einer jgjp-Liste ins Rennen und will so ihre beiden Sitze im Grossen Rat verteidigen.

Klimaschutz und Sicherheit

Romeo Arnold aus Oberhofen am Thunersee tritt als bisheriger Grossrat und Gemeinderat in Oberhofen erneut an. «Als Umweltingenieur im Bereich Naturgefahren und Hochwasserschutz setze ich mich für den Schutz der Bevölkerung vor Naturkatastrophen ein. Die heutigen Investitionen in den Klimaschutz, in präventive Schutzmassnahmen und in die Katastrophenhilfe bewahren unsere Lebensgrundlage und

sichern die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit von morgen», betont Arnold.

Nachhaltig und liberal

Zu den weiteren Topkandidierenden gehören die Thuner Stadträtin Vanessa Meier, Dyami Häfliger, Franziska Wüthrich sowie Fabrizio Mognetti.

Die GLP setzt ihre politischen Schwerpunkte auf eine liberale Gesellschaftspolitik, eine bedarfsgerechte und bezahlbare Gesundheitsversorgung, den Schutz vor Naturgefahren und verunreinigtem Trinkwasser, die Stärkung der Demokratie sowie die Förderung einer zukunftsorientierten Mobilität und der erneuerbaren Energien.

Vanessa Meier hält fest: «Zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf braucht es die richtigen Rahmenbedingungen: bezahlbare Kitaplätze, eine partnerschaftlich aufgeteilte Elternzeit und ein Steuersystem, das Zweitverdienste nicht benachteiligt.»

Text und Bilder: GLP Wahlkreis Thun

Grünliberale.
Wahlkreis Thun

GLP Wahlkreis Thun
www.wahlkreisthun.grunliberale.ch
wahlkreis.thun@grunliberale.ch

Entscheidungen, die den Alltag prägen

Seit 2023 sitzt Vanessa Meier für die GLP im Thuner Stadtrat. Mit der Perspektive als Geschäftsführerin in der Immobilienbewirtschaftung setzt sich die 33-Jährige dafür ein, Thun mit wirtschaftlichem Denken und ökologischer Verantwortung zukunftsfähig zu gestalten.



setzt werden. Auch das Projekt zur Einführung von Tempo 30 auf der Schulstrasse wurde zwei Jahre nach einer Petition von Anwohnenden realisiert. Diese Beispiele zeigen, dass trotz den oft trägen politischen Prozessen auch rasches Handeln möglich ist.

Zuhören, Verantwortung übernehmen, Lösungen finden – diese zentralen Punkte sind für Vanessa Meier im beruflichen Alltag sowie auch bei der politischen Arbeit massgebend: «Politik beginnt für mich da, wo die Realität der Menschen ernst genommen wird und daraus konstruktive Schritte abgeleitet werden. Sichtbare Ergebnisse kosten aber Zeit, Energie und auch Kompromisse», so Meier. Für sie ist die politische Arbeit zudem eine Schule fürs Leben – diese ist zwar fordernd und manchmal auch mühsam, schlussendlich aber immer sinnstiftend und bereichernd.

Wie wichtig klare Strukturen und nachhaltige Lösungen sind, erlebt sie auch in der Berufswelt. «Ich möchte diese Perspektive in die Politik einbringen und im besten Fall die eine oder andere Person motivieren, sich auch politisch zu engagieren und mitzuwirken», meint Meier.

Text: GLP Wahlkreis Thun
Bilder: zvg

Gerade das erste Amtsjahr war herausfordernd und intensiv, insbesondere das schrittweise Einarbeiten in die politischen Abläufe und Inhalte. Dass sie als Mitglied der Sachkommission Bau und Liegenschaften ihre berufliche Erfahrung und Interessen mit der Politik verbinden kann, hat ihr den Einstieg erleichtert und macht die parlamentarische Arbeit umso interessanter.

«Es motiviert mich zu sehen, dass meine Stimme mitentscheiden kann, wie sich Thun entwickelt», erzählt Meier. Sie findet es spannend mitzuerleben, wie auch kleine Entscheide im Rat grosse Wirkung im Alltag der Bevölkerung haben können. Ein besonderer Erfolg war die Annahme der Veloinitiative durch den Stadtrat im Frühjahr 2024, wobei nun bereits erste Massnahmen umge-



Grünliberale.
Wahlkreis Thun

GLP Wahlkreis Thun
www.wahlkreisthun.grunliberale.ch
wahlkreis.thun@grunliberale.ch

Zur Person

Vanessa Meier (33) ist seit der laufenden Legislatur als Thuner Stadträtin sowie als Co-Präsidentin der Ortspartei GLP Stadt Thun politisch aktiv. Zudem wirkt sie im Vorstand des Gewerbevereins Thuner KMU mit. Beruflich arbeitet sie als Geschäftsführerin in der Immobilienbewirtschaftung. Ursprünglich im Saanenland aufgewachsen, verbringt sie ihre Freizeit gerne auf der Skipiste oder zuhause in Thun auf dem Golfplatz.

Wir schicken Einbrecher in Pension!



SICHER MARTI

Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zutrittskontrolle

033 336 24 64
sichermarti.ch

e suberi Sach.

DÄLLENBACH
— GIPSEREI UND MALEREI —

W. Dällenbach AG | Gipserei und Malerei
Freiestrasse 48 | CH - 3604 Thun
Tel. 033 336 83 30 | info@daellenbach.ch
www.daellenbach.ch

Schneideratelier
Bruno Wenger
Seit 1995

Änderungen aller Art

Untere Hauptgasse 14, 3600 Thun, Telefon 033 222 01 85
www.schneideratelier-wenger.ch

INBAG
BY ESTHER CHRISTINAT
Since 2014 Swiss Design

INBAG STORE THUN

Bis am 14.02.2026
OBERE HAUPTGASSE 9 | 3600 THUN
MO-SA 10-17 Uhr | Mittwoch geschlossen
www.inbag.ch | info@inbag.ch
@inbagbyestherchristinat

WIR ZIEHEN UMI!

Ein grosser Schritt! Ich ziehe mit meinem Geschäft in unsere neue Wohngegend und würde mich sehr freuen, Sie ab **01.03.2026** in meinem **INBAG STORE** in **ASCONA** zu begrüssen!

INBAGs und verschiedene Organizer, neue **Taschenlicht-Modelle**, federleichte **Doppler-Schirme**, **BATTAGLIA Bags**, etc. **Alle Produkte** können Sie ab 01.03.2026 ebenfalls **portofrei** bestellen!
Ich freue mich auf Sie, Ihre Esther Christinat

PASSAGGIO SAN PIETRO 6, 6612 ASCONA | GEÖFFNET (MI) DONNERSTAG – SAMSTAG
GUTSCHEIN in ASCONA: 1 praktisches Handtaschen-Licht nach Wahl! Gutschein nicht kumulierbar

Thuns Vorhangparadies

STOLLER Innendekorationen AG
Stockhornstrasse 8+12 in 3600 Thun
Tel. 033 227 33 88, info@vorhangparadies.ch
www.vorhangparadies.ch

Riesige Auswahl an Vorhang- und Möbelstoffen.
Neuanfertigung, Abänderung, Vorhangreinigung.
1. Heimberatung gratis, Stoffverkauf mit Gratiszuschnitt.

- Vorhänge jeglicher Art, Raffrollos, Jalousien
- Streifenvorhänge, Flächenvorhänge, Stangengarnituren
- Bettwaren, Polsterei

IHR HEIZÖLLIEFERANT AUS DER REGION

oeltrans ag

Familie Beeler und Mitarbeiter
Seit 1970 Heizöl, Diesel, Benzin, Tankstellen und Transporte aus der Region
Telefon 033 828 68 68, www.oeltrans.ch

mk-photography
miriam kolmann

Professionelle Fotoshootings – für Sie und Ihr Business
Miriam Kolmann • Fotografin EFZ • +41 79 235 69 52
mk@mk-photography.ch • www.mk-photography.ch
Atelier Bildkultur • Enggistestr. 77 • 3076 Worb




Spatenstich zur neuen Fischaufstiegshilfe

Die Fischaufstiegshilfe bei den Aarewerken ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und Wissenschaft.

Die Aare wird bei den Aarewerken der Energie Thun AG seit 1962 mit einem Klappenwehr gestaut. Dies stellt einen Eingriff in die Natur dar und die Fischwanderung muss daher gewährleistet bleiben.

Der in den Aarewerken gewonnene Strom ist naturemade star zertifiziert. Im Rahmen der Rezertifizierung im Jahr 2012 resultierte der Auftrag zur Wiederherstellung der Fischgängigkeit. Aktuell gibt es im Unterwasser nur einen Einstieg und dies beim Kraftwerk 94, das weniger in Betrieb ist. Die neue Fischaufstiegshilfe wird, neben weiteren Verbesserungen, zwei Einstiege haben.

2013 hat die Energie Thun AG beim Amt für Wasser und Abfall (AWA) ein Gesuch zur vorzeitigen Sanierung eingereicht. 2014 verfügte das AWA die Sanierung. Danach folgten 10 Jahre mit Vorprüfungen, Involvierung von Behörden und Fachstellen, Ausarbeitung des Bauprojekts, Verhandlungen mit

Dienstbarkeiten, dreimaliger Abgabe des Bauprojekts und schliesslich dem Erhalt des Gesamtbauentscheides im 2022. So konnten ab letztem Jahr die Ausschreibung zur Bauherrenunterstützung sowie Planer-Ausschreibungen erfolgen, was die Auftragserteilung an die IG ThunFisch, einen Zusammenschluss dreier Firmen für dieses Projekt, zur Folge hatte. Es handelt sich hierbei um die IUB Engineering AG, Kissling + Zbinden AG sowie die Fachstelle Fischökologie der Kraftwerke Oberhasli AG (KWO).

Der grösste, sichtbare Bauanteil der Fischtreppe wird durch die Frutiger AG realisiert, die Erfahrung in allen nötigen Sparten aufweisen kann, so auch im Spezialtief- und Wasserbau. Im Januar 2025 starteten die Bauvorarbeiten und der offizielle Spatenstich fand am 4. September statt.

Die Inbetriebnahme der neuen Fischaufstiegshilfe ist für März 2028 vorgesehen. Anschliessend erfolgt die Wirkungskontrolle. Nachdem die planmässige Funktion des Fischgangs sichergestellt ist, können die Wiederherstellungs- und Umgebungsarbeiten abgeschlossen werden.

Bild: Spatenstich vom 4.9.2025, v.l.n.r.: Nathanael Inniger (IUB IGTF), Roland Schindler (PL Energie Thun AG), Michael Gruber (CEO Energie Thun AG), Beat Ammann (VRP Energie Thun AG), Christian Schneider (CTO Energie Thun AG), Christian Rentsch (PL Frutiger AG), Martin Meichtry (AL Frutiger AG)

Finanziert wird die neue Fischaufstiegshilfe durch den Netzzuschlagsfonds, welcher über einen Zuschlag auf dem Strompreis gespeist wird.

Die Energie Thun AG dankt allen Beteiligten für ihren Einsatz und den Nachbar:innen fürs Verständnis und die Geduld.

Text: Energie Thun AG
Bild: Ramon Lehmann, Fotograf



Energie Thun AG
Industriestrasse 6
Postfach 733, 3607 Thun
Tel. 033 225 22 22
www.energiethun.ch

saxer Verkauf | Vermietung | Bewertung
Ihr Familienbetrieb am Thunersee



Tel. 033 227 27 00
www.saxerimmo.ch

kipfer
schreinerei

Reber
Café – Restaurant –
Confiserie

Obere Hauptgasse 76
3600 Thun
Tel. 033 222 10 35

«Macht Lust auf mehr»

SCHREINEREI STÜTZ
seit 1932

Frutigenstrasse 55A
3604 Thun
Tel. 033 336 90 66
schreinerestuetz.ch

- Haus- und Zimmertüren
- Schränke und Möbel
- Neu- und Umbauten
- Reparaturservice
- Fenster
- Küchen

sympa car

Garage Rubi Gwatt GmbH GRG GARAGE RUBI GWATT

3645 Thun-Gwatt Moosweg 30
Telefon 033 336 69 90 www.garage-rubi.ch

Anhänger-Center Gwatt

Garage Rubi Gwatt GmbH GRG GARAGE RUBI GWATT

3645 Thun-Gwatt Moosweg 30
Telefon 033 336 69 90 www.garage-rubi.ch

Toutvent AG
seit 1990

Ihr Partner für Ihren Anlass
Catering · Restaurationsbetriebe · Vermietung

HSR Ingenieure AG
Spiez · www.hsr-ingenieure.ch · 033 655 60 00

Bauberatungen

- Fördergelder
- Bauphysik
- Energie
- Umwelt

hsr GEAK

GARTEN HAUS-SERVICE

Zysset + Kofler AG
Gartenbau + Hausservice
Schlossmattstrasse 1
3600 Thun
Telefon 033 222 05 05
www.zysset-kofler.ch

Inspiration, Ruhe & Bewegung

meruhaus.ch

Frutigenstrasse 21, 3600 Thun

Unsere Kunden brauchen Menschen wie Sie!



Erfüllende Teilzeitstelle in der Seniorenbetreuung. Wir bieten flexible Arbeitszeiten und umfassende Schulungen. Pflegehelfer-Ausbildung von Vorteil.

Aufgaben u.a.

- Gesellschaft leisten
- Haushaltshilfe
- Grundpflege

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
dovida.ch/karriere oder 0800 550 440

Dovida
Mein Leben, mein Weg

frühere ital. Währungs- einheit	ein mexik. Gericht	Lebens- bund	ein Insel- euro- päer	Vorname d. Schrift- stellers Widmer †	Abk.: ausser- ordent- lich	frühere Schweizer Curlierin (Mirjam)	Zeichen für Arsen	ugs.: unter- halb	Land- strei- cher (engl.)	Eule einer best. Gattung
Urein- wohner Spaniens				Haupt- stadt v. Georgia (USA)		9				ugs.: grosses Durchei- nander
Stille		4	EDV: Steck- platz (engl.)		11	eingedickter Saft				
	5								12	
Handels- gut	Fördern von Boden- schätzen	Ein- schnitt						oben- drein	Befäu- bungs- Sucht- mittel	
so lang, so weit								Datei- format- endung	8	
Abk.: et cetera		3						Holz- schuh (engl.)	ugs.: ge- schwä- ziger Mensch	unbe- deutend, klein
heiter, vergnügt	Stern-, Him- mels- forscher	10						engl., frz.: Alter		
in Münzen und Scheinen										1
starker Zweig		7						Gewäs- serrand	weibl. Vorname	
		6						ugs.: heran		
Fuge, Ein- fräsung	Schweizer, Unfallver- sicherungs- anstalt (Kw.)	Walliser Mundart- sängerin						Abk.: Inge- nieur		
Abk.: save our souls								Gastro- Betriebs- leiter	persön- liches Fürwort	Datei- endung für Bild- daten
Hoch- schule (Kw.)										
Adels- prädi- kat (Namens- teil)			Auto- kenn- zeichen Kt. Genf		Zeichen für Brom	engl.: nein	Auto- kenn- zeichen Kt. Solothurn	Ausruf d. Freude, Lustig- keit		
Hobby- licht- bildner		2								

Alles rein!
...Koella
Textilpflege AG

Schulstrasse 7, 3604 Thun
Tel: 033 336 77 87
www.alles-rein.ch

Mittwoch Hemdentag
Hemd (gewaschen, gebügelt, am Bügel in Folie verpackt) **CHF 3.30**

Donnerstag Hosentag
Hose (Normalreinigung) **CHF 7.90**



Das Lösungswort lautet:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Wir verlosen **5x einen Gutschein** im Wert von je CHF 50.- von Alles rein.

Barauszahlung des Gewinnes ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Pro Haushalt kommt nur eine Antwort in die Verlosung. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

Das Lösungswort lautete:
THUNERSEESPIELE

Die Gewinner der letzten Ausgabe sind:
Esther Hari, Thun und Danièle Mathys, Oberhofen (2x 2 Retourfahrten Mülänen- Niesen Kulm im Wert von je CHF 64.- von der Niesenbahn AG)

Wir gratulieren herzlich!
Niesenbahn AG

Die Lösung finden Sie in der nächsten Ausgabe. Talon einsenden an:
Weber Verlag AG, Kreuzworträtsel,
Gwattstrasse 144, 3645 Gwatt oder
per E-Mail an wettbewerb@weberverlag.ch.

Teilnahmeschluss: 30. Oktober 2025

Name/Vorname

Adresse

PLZ, Ort



GAIA Musikfestival © Foto Jaunos Fejeür



Kulturpreisverleihung der Stadt Thun © Kühne Grafik



Gerhard Tschan © Foto David Schweizer

Veranstaltungen vom 16. Oktober bis 21. November

Veranstaltungen

Thuner Wasserzauber

Bis So, 26.10., Aarequai
verschiedene Uhrzeiten
www.thunerwasserzauber.ch

Yee I-Lann. Mansau-Ansau

Bis So, 30.11., Kunstmuseum Thun
www.kunstmuseumthun.ch

Oktoberfest Thun

Do, 16.10. bis Sa, 18.10.
Fr, 24.10. und Sa, 25.10.
Parkplatz P8
www.oktoberfestthun.ch

JSO Arabesque spielt Mendelssohn und Weber

Sa, 18.10., Stadtkirche, 19.30 Uhr
www.jso-arabesque.ch

Repair Café

Sa, 18.10., Rathauhalle, 10 bis 14 Uhr
www.repaircafe-thun.ch

Lake Vibes Thun

Sa, 18.10., KKThun, 19.30 Uhr
www.kkthun.ch

Wie der Blues zu Lucky Wüthrich fand - oder umgekehrt

Do, 23.10., Stadtbibliothek, 18.30 Uhr
www.thun.ch/stadtbibliothek

Gerhard Tschan - ÜberLandSicht

Do, 23.10., Theater Alte Oele, 20 Uhr
www.alteoele.ch

Pianowoche Thun - Francesco Tristano

Sa, 25.10., Orell Füssli, 19.30 Uhr
www.steinegger-pianos.ch

Der Besuch der alten Dame

Fr, 31.10., KKThun, 19.30 Uhr
www.theaterinthun.ch

Premiere Marie Curie

Fr, 31.10., Berufsbildungszentrum IDM, 19.30 Uhr
www.theateramtort.ch

10. Thuner Kulturnacht

Sa, 1.11., div. Spielorte Innenstadt
17 bis 23.30 Uhr
www.kulturnacht.ch

Acoustic Voyagers

Von Bach bis Klezmer
So, 2.11., Rathaus Thun, 16.15 Uhr
www.um4.ch

Reeto von Gunten

Mi, 5.11., Café Bar Mokka, 20 Uhr
www.mokka.ch

Geschichte und andere Geschichten

Do, 6.11., Thun-Panorama, 19 Uhr
www.thun-panorama.ch

The Great Park

Mi, 12.11., Café Thunerhof, 20 Uhr
www.vakultur.ch

Christmas Event

Fr, 14.11., Rathausplatz, ab 16 Uhr
www.thuncity.ch

GAIA Musikfestival

Fr, 21.11., Stadtkirche Thun, 19.30 Uhr
www.gaia-festival.com

Kulturpreisverleihung der Stadt Thun

Fr, 21.11., KKThun, 20 Uhr
www.kkthun.ch

Märkte

Wochenmarkt

Jeden Mittwoch und Samstag, Bälliz

Frischproduktmarkt

Jeden Samstag, Rathausplatz

Monatsmarkt

Mi, 12.11., Bälliz

Handwerkermarkt

Sa, 25.10., Mühlebrücke

Floh- und Antiquitätenmarkt

So, 19.10. und 16.11., Schadaugärtnerei
www.schadaugaertnerei.ch/events

Sport

FC Thun - Servette FC

Sa, 18.10., 18 Uhr
inkl. Special & Kids Day ab 16 Uhr
www.fcthun.ch

DHB Rotweiss Thun-LC Brühl Handball

Sa, 1.11., Sporthalle Gotthelf, 17 Uhr
www.rotweissthun.ch

Wacker Thun - Handball Stäfa

Mi, 5.11., Thun Lachenhalle, 19.15 Uhr
www.wackerthun.ch

Saisonstart Kunsteisbahn Grabengut

Mo, 17.11., www.thun.ch/kunsteisbahn

Politik

Stadtratssitzung

Do, 23.10., 17.15 Uhr, Rathaus
www.thun.ch/sitzung

Stand: 25. September 2025

ST. BEATUS-HÖHLEN
SWISS CAVES

IHR CATERINGPARTNER
STEIN & SEIN
RESTAURANT
FÜR JEDEN ANLASS

Für Ihren exklusiven Firmenanlass

T 033 841 16 43 | events@beatushoehlen.ch | beatushoehlen.swiss

FRIEDEN

SWISS JEWELLERS SINCE 1898



Colour & Style

Deine Farben. Dein Stil. Dein Schmuck.



BLÄUER

PASSION FOR WATCHES AND JEWELLERY